



Kyrsk Idet.

*(gotarinn ok fr. Weselugo 2 Bieplic)
1947, uncerian*

SCHAFFGOTSCHIANA
IN DER
REICHSGRÄFLICH SCHAFFGOTSCH'SCHEN
MAJORATSBIBLIOTHEK
ZU
WARMBRUNN.
Zusammengestellt
von
HEINRICH NENTWIG.



LEIPZIG 1899.
In Commission bei O. HARRASSOWITZ.
Gedruckt in der Offizin von E. GRUHN (W. ECKE) in Warmbrunn.

IHRER EXCELLENZ
DER FRAU REICHSGRÄFIN MARIA SCHAFFGOTSCH

ZUGEEIGNET.

Zbiory Siostrze

1173 75



Akc K Br 225 86 56



Vorwort.

Ursprünglich lag im Plane, die folgenden Druckschriften zur Geschichte der reichsgräflichen Familie Schaffgotsh ihrem Platze in dem Verzeichnisse der »Silefiaca« in der freistandesherrlichen Majoratsbibliothek, dessen Drucklegung bereits begonnen hat, zuzuweisen. Aber ihre Menge, die sichere Überzeugung, daß Erhebliches anderwärts nicht mehr zu finden ist, dazu der Antheil, den die heut lebenden Familienmitglieder an den Schicksalen ihrer Altvorderen naturgemäß nehmen, machten es wünschenswerth, die »Schaffgotshiana« als besonderes Verzeichnis herauszugeben.

Die Beschränkung auf das, was die Majoratsbibliothek birgt, erschien aus guten Gründen geboten; eine zusammenfassende, erschöpfende Bibliographie hätte selbst für den Geschichtschreiber der Familie nur bedingten Werth. Dieser Gesichtspunkt entschied bei der Auswahl der Beiträge aus Zeitschriften, aus denen fast nur grössere Aufsätze angezeigt werden. Daß neuere genealogische Kalender, deren Vorhandensein in einer standesherrlichen Bibliothek vorausgesetzt werden muß, im Drucke weggeblieben, ältere aber, die man hier vielleicht nicht vermuthet, aufgenommen sind, wird billiger Beurtheilung nicht tadelnswerth erscheinen. Eher dürfte der zünftige Bibliothekar vom Standpunkte fachgemäßer Verzeichnung an der Aufzählung der Ämter, Titel und Würden der einzelnen Personen Anstoß nehmen.

Demgegenüber muß doch betont werden, daß diese Zusammenstellung keineswegs in erster Linie beansprucht, ein Bibliothekskatalog zu sein und daß ihrem vornehmsten Zwecke entsprechend solche Anführungen nothwendig waren; geben sie doch ein gut Stück Familiengeschichte. Um aber manchen Schwulst erträglich zu machen, sind Wiederholungen nach Möglichkeit vermieden worden.

Vielen mag die Eintheilung nicht einwandfrei erscheinen; sie begegnen sich in dieser Auffassung mit dem Herausgeber; aber auch die besten Rathschläge würden über technische Schwierigkeiten, die zu beseitigen zur Zeit nicht möglich war und die die Anlage gerade so und nicht anders verlangten, nicht hinweggeholfen haben.

Warmbrunn, den 19. Mai 1899.

Dr. H. Nentwig.



Inhalt.

Allgemeiner Theil	S. 1—12
Bibliographie	1
Geschlechts- und Wappenlagen	1
Genealogie	3
Gesammtdarstellungen	5
Einzelne Linien	8
Befitz	8
Personalien	S. 12—64
Gotſche II. Schoff der Jüngere	12
Gotſche III. Schoff zu Greiffenstein	12
Nachkommen Anton I. Schaff Gotſche auch Rappel gen. v. Kynaſt, auf Boberſtein, Schildau, Rohrlach, Seifersdorf, Neu-Kemnitz, etc. und ſeiner Gemah- lin Anna Freiin von Schönberg.	
Die böhmische Linie	12
Nachkommen Caſpar I. Schaff Gotſche gen., v. Ky- naſt auf Fiſchbach etc. und ſeiner Gemahlin Anna von Liebenthal.	
Die ſchleſiſche oder warmbrunner Linie	17
Nachkommen Ulrich I. Schaff Gotſche gen., v. Ky- naſt und Greiffenstein, Ritter, und ſeiner Gemahlin Anna v. Zwolſki.	61
Gotſche zu Neuhaus, Wildſchütz und Hertwigswalde.	
Die glätziſche Linie	62
Nachtrag	64





Das Hoch-Reichs-Graeffl: Schaafgottsch: Riesen-Gebürge vom Warmen-Bade anzusehen.

Allgemeiner Theil.

Handbuch der Literaturgeschichte von Schlesien. Hrsggbn. von Johann George **Thomas**. Hirschberg, C. W. J. Krahn. 1824. 8°.

Von der Familie v. Schafgotsch. S. 118 ff.

Bibliotheca familiarum nobilium. Repertorium gedruckter Familien-Geschichten und Familien-Nachrichten ... Gesammelt von O. **Gundlach**. Zweite, stark vermehrte und vielfach verbesserte Auflage. Neustrelitz. Verlag von A. M. Gundlach. 1886. 8°.

Schaffgotsch. S. 242 ff.

Dass. Zusammengestellt von O. **Gundlach**. Dritte, vollständig umgearbeitete, verbesserte und bedeutend vermehrte Auflage. Ebda. 1897. 8°.

Schaffgotsch. Bd. 2, S. 915 ff.



Taschenbuch für die vaterländische Geschichte. Hrsggbn. durch die Freyherrn [Joseph] von Hormayr und [Mlois] von Mednyanský. 1826. Wien, bey fr. Ludwig. 8°.

Der Schafgotsche Wappenschild. Jahrg. 7, No. 73, S. 98 ff.

Oesterreichische Adels-Halle. Sammlung historischer Dichtungen von ausgezeichneten Schriftstellern. Wien, 1842. fr. Wimmer. 8°.

Der erste Schafgotsch. Von [Johann Chr.] Freiherrn von Zedlitz. S. 239 ff.

Die fürstlichen, gräflichen und freiherrlichen Familien des österreichischen Kaiserstaates. Mittheilungen über ihren Ursprung, Adel, Geschlechtsfolge, Wappen. Hrsggbn. von Jacob A. F. **Hyrtl**. Wien, 1851. Schaumburg & C. 8°.

Der Schaffgotsche Wappenschild. Von Joh. Chr. Freiherrn von Zedlitz. Bd. 1, S. 72.

Nur durch den Titel von dem vorigen unterschieden.

Oesterreichische Adels-Halle 1c.

Die vier Streifen im Wappenschild der Schafgotsche. Von Benedict Freiherrn von Püchler. S. 244 ff.

Illustrierte Zeitung. Verlag von J. J. Weber. Leipzig 1869. 2°.

Deutschlands Schild- und Wappensagen. Schaffgotsche. LIII. Bd., No. 1381, S. 505.

Geschlechts-, Namen- und Wappensagen des Adels Deutscher Nation. Zusammengestellt von J. G. Th. **Graesse**. Dresden. G. Schoenfeld. 1876. 8°.

von Schaffgotsch. S. 140 ff.

Silesian Ballads and Romances. Schlesische Balladen und Romanzen, in englischer Sprache gedichtet von P. **Scharnweber**. Breslau, M. Woywod. (1897.) 12°.

Dubbing of Gotsche Schoff. S. 19 ff.

Darin noch unter Kynast: Lady Cunegund. — Love expiated by death. — True woman's love. —

Schlesische Balladen und Romanzen. Von P. **Scharnweber**. Schweidnitz 1898. Verlag von G. Brieger. 12°.

Gotsche Schoffs Ritterschlag. S. 21 ff.

Darin noch unter Kynast: Die Jungfrau vom Kynast. — Sünde und Sühne. — Treue Frauenliebe.

Ritter Hynck von **Schafgotsch**, oder Heldenmuth und Edelsinn. Eine Erzählung aus den Zeiten Kaiser Karl VI., Königs von Böhmen. Meissen, bei C. E. Klinkicht u. Sohn. 1836. 8°.

Gotsche und der Greif des Riesengebirges, oder: Der Kampf um die Herzogstochter. Romantische Geschichte der Vorzeit von K. von **Thal**. Nordhausen, bei E. f. Fürst. 1839. 8°.

Oesterreichische Adels-Halle 1c.

Der Greif der Schafgotsche. (Vaterländische Sage.) Von Johann Langer. S. 248 ff.

Nachrichten von adelichen Wapen gesammelt von Christian Friedrich August von Meding. Weissenfels u. Leipzig, bei fr. Severin. 1791. 8°.

Schaff, Schaffgotsche genannt. Th. 3, S. 562, No. 715—717.



Tabulae genealogicae S. R. J. Comitum de Schafgotsch. S. l., typ. et a. 4°.

Miscellaneorum historicorum Regni Bohemiae Decas II. Liber I. qui est proemialis ad stemmatographiam Bohemiae ... Authore Bohuslao **Balbino**. Vetero-Pragae: Typis G. Labaun. 1687. 2°.

Genealogia Comitum & Dominorum Schaffgotcz, ex Opicij Hercynia.

Verschiedener Florirender Hohen Häuser recht auf einander gehende Ahnen, in Genealogischen Tabellen, nach Ordnung des Alphabets ... aufgefertiget von Johann **Seifert**. Regensburg, in Verlegung des Autoris, druckt J. G. Hofmann, 1712. 2°.

Tabulae III. recht auf einander gehender 64. Ahnen derer des H. R. R. Graffen und Semper-Freyen von Schaffgotsche: Tab. 44 ff.

Johann **Hübners** Genealogische Tabellen, nebst denen darzu gehörigen genealogischen Fragen zur Erläuterung der Politischen Fragen ... 1728. Bey J. fr. Gleditschens seel. Sohn in Leipzig. Quer — 2°.

Die Herren und Grafen von Schafgotsche. Th. 3, Taf. 910 ff.

Silesiorum Rei Historicae et Genealogicae Accessiones ... Clusit hoc suam in colligendis scriptoribus rerum Silesiacarum adhuc ineditis operam Fridericus Wilhelmus à **Sommersberg**. Lipsiae 1732. Sumtibus M. Huberti. 2°.

Verbesserte Stamm-Taffeln, derer Standes-Herrlichen Geschlechter im Herzogthum Ober- und Nieder-Schlesien nach dem Zeugniß alter Scribenten und Urkunden I. des Hoch-Reichs-Gräfl. Schaffgottischen Hauses. III. S. 161 ff.

Die Vornehmste jetzt-lebende Häupter Teutschlands, oder Politische, Genealogische und historische Vorstellung meist aller dießmahl lebender Hoher Personen in Teutschland ... Durch Genealogophilum. [Johann Jacob **Xeu**.] Zürich. Gedr. bey Heidegger u. Rahn. 1724. 8°.

Grafen Schafgotsch. Obrist-Erb-Hofmeister der Fürstenthumen Schweidnitz und Jauer, auch Obrist-Erb-Hof-Richter der Königl. Burg-Lehen zu Schweidnitz, Strigow und Bolchenheim. Th. 2, S. 314 ff.

Des jetzt lebenden Europae anderer Theil, oder Fortsetzung der Genealogischen Beschreibung von denen jetzt lebenden Geistlichen und Weltlichen Fürsten, auch Graffen des Heiligen Römischen Reichs ... von Melissantes [Johann Gott-

fried **Gregorii.**] Frankfurt und Leipzig, in Verlegung E. L. Niedtens, Buchhändlers in Arnstadt, 1717. 8°.

Von denen Graffen und des Heiligen Römischen Reichs Semper-freyen von Schaffgotschen. S. 234 ff.

Genealogischer Schauplatz des ieztherrschenden Europae, auf welchem ... die ieztlebenden Durchl. hohen Häupter, Chur-Reichs- und andre Fürsten, Herzoge und Grafen ... meistens in Genealogischen Tabellen aufgeführt werden. [Von Johann Christoph **Spieß.**] Breslau und Leipzig, bey M. Hubert, 1724. 8°.

Schaffgotsch, ein vornehmes und nunmehr aus Königl. Piastischem Geblüte von mütterlicher Seite entsproßnes Schlesiſches Haus. S. 348 ff.

Jährliches Genealogisches Hand-Buch, in welchem der gegenwärtige Zustand von allen Häusern ieztregierender Europäischer Kayser und Könige, ... wie auch Grafen des Heiligen Römischen Reichs ... zu finden ... [Von Gottlieb **Schumann.**] Leipzig, bey J. F. Gleditschens sel. Sohn, 1735. 8°.

Von denen Grafen von Schaffgotsch, welche sich in die Böhmiſche und Schlesiſche Linie abtheilen. S. 536 ff.

Der Durchl. **Welt** dritter Theil, oder kurzgefaßte Genealogische, Historische und Politische Beschreibung der vornehmsten und bekanntesten Regenten ... Breslau, bey J. J. Korn. (1739.) 12°.

Grafen von Schaffgotsch. Welche sich in die Böhmiſche und Schlesiſche Linie abtheilen. S. 132 ff.

Europäisches Genealogisches Hand-Buch, in welchem die neuesten Nachrichten von allen Häusern iezt-regierender Europäischer Kayser und Könige, ... wie auch Grafen des Heiligen Römischen Reichs, ... befindlich, ausgefertigt von Gottlieb **Schumann.** Leipzig, in J. F. Gleditschens Handlung, 1754. 8°.

Von den Grafen von Schaffgotsch. Welche sich in die Schlesiſche und Böhmiſche Linie abtheilen. Th. 2, S. 231 ff.

Neues Genealogisches **Reichs-** und Staats-**Hand-Buch** auf das Jahr 1789. Frankfurt a. M., bey Varrentrapp u. Wenner. 8°.

Schaffgotsch. Th. 2, S. 101 ff.

Genealogisches **Reichs-** und Staats-**Handbuch** auf das Jahr 1801. Frankfurt a. M., bey Varrentrapp u. Wenner. 1801. 8°.

Schaffgotsch. S. 677 ff.

Die fürstlichen, gräflichen und freiherrlichen Familien des österreichischen Kaiserstaates. Hrsggbn. von Jacob A. F. **Hyrtl** etc.

Grafen von Schaffgotsche. Bd. 1, S. 65 ff.

Notizen-Blatt der historisch-statistischen Section der k. k. mähr.-schles. Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde. Redigirt von Christian d'Elvert. Brünn 1885. Verlag der histor.-statist. Section. 4°.

Zur mähr.-schles. Adelsgeschichte. CXXV. Beitrag zur Genealogie des schles. Adels, nach den Kirchenbüchern von Jauernig (Johannesberg) vom Jahre 1640—1800. Von Franz Schauer. Nro. 33: Die Grafen v. Schaffgotsch. Jahrg. 1885, Nro. 9, S. 72.

Verzeichniß der am 1. Juli 1874 lebenden Nachkommen männlichen Geschlechts des fideikommißstifters Hans Anton Schaffgotsche genannt des heiligen Römischen Reiches Graf und Semper-frey von und auf Kynast sowie der Ernestinischen Linie der Reichsgrafen Schaffgotsch. O. O. u. Dr. 1874. 4°.

Schlesiens **Vorzeit** in Bild und Schrift. Namens des Vereins für das ... Museum schlesiſcher Altertümer hrsggbn. von Hermann **Euchs**, fortgesetzt von [Wilhelm] **Grempler** und Martin **Zimmer**. Breslau, Selbstverlag des Vereins. 1888. 8°.

Das Reichsgräflich Schaffgotschische Familienbild auf der Warmbrunner Bibliothek aus den 70er Jahren des 16. Jahrhunderts. (Mit Beziehung auf die Genealogie der Schaffgotsch, Jedliß und Warnsdorf.) Von H(ermann) **Euchs**. Bd. IV, S. 246 ff.



Mausoleum Schaff-Gotschianum, Ehren und Gedenkniß Kirchlein des Dralsten hochlöblichen Schaff-Gotschen Hauses, Herrn und Ritterstandes ... aufgerichtet von Johanne **Tralles**. Leipzig, gedruckt durch Joh. Glück, In vorlegung Thomae Schürers Erben, 1621. 4°.

Schlesiens curieuse Denkwürdigkeiten, oder vollkommene Chronica von Ober- und Nieder-Schlesien ... von Friderico **Lucae**. Frankfurt am Mayn, In Verlegung fr. Knochen, 1689. 4°.

Freyherren von Schaffgotsch, Herren zu Drachenberg. S. 1646 ff.

Nicolai **Henelii** ab Hennenfeld Silesiographia renovata. Wratislaviae & Lipsiae, apud Christianum Bauchium, 1704. 4°.

Schaffgotschianae Prosapiae Majores. T. II, p. 474 lqq.

Allgemeines Historisches Lexicon, in welchem das Leben und die Thaten derer Patriarchen, Propheten, ... Kayser, Könige, ... ferner ausführliche Nachrichten von den ansehnlichsten Gräflichen, Adlichen und andern Familien ... vorgestellt werden. (Von Johann Franciscus **Buddens.**) Leipzig, verlegt Th. Fritsch, 1709. 2°.

Schaffgotsche. Th. 4, S. 378 ff.

Dass. Dritte, um vieles vermehrte und verbesserte Auflage. Ebda, bey Th. Fritschens sel. Erben, 1732. 2°.

Schaffgotsche genannt, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Semper-frey. Bd. 4, S. 330 ff.

Die 1740 zu Leipzig erschienene Fortsetzung des allgemeinen historischen Lexicons bringt auf S. 1177 einige Nachträge.

Miscellanea Gentis Schaffgotschianae, oder Historisch-Genealogischer Bericht, von dem Uralten Geschlechte derer Herren von Schaff-Gotschen, aus unterschiedlichen so wohl gedruckten als ungedruckten Nachrichten zusammengetragen von Theodor **Krausen**. In Striegau, gedr. bey J. G. Webern, 1715. Verlegt durch den Authorem. 4°.

Dass. mit sehr breiten Rändern. 2°.

Schlesischer Curiositäten Erste Vorstellung, darinnen die ansehnlichen Geschlechter des Schlesischen Adels, mit Erzählung des Ursprungs, der Wappen, Genealogien ... beschrieben ... von Johanne **Sinapio**. Leipzig, gedr. in der Fleischerischen Druckerey, 1720. 4°.

Die Grafen von Schaffgotsch. Th. 1, S. 130 ff., 808.

Neu-vermehrtes Historisch- und Geographisches Allgemeines **Lexicon** ... Zweyte Auflage ... Vorrede von Jacob Christoff Jelin. Basel, bey J. Brandmüller, 1728. 2°.

Schaffgotsche genannt, des heil. Röm. Reichs Grafen und Semper-frey. Bd. 4, S. 270 ff.

Großes **Universal-Lexicon** aller Wissenschaften und Künste ... Leipzig und Halle, verlegt J. H. Zedler. 1742. 2°.

Schaffgotsche genannt, des H. R. R. Grafen und Semperfrey. Bd. 34, S. 785 ff.

Martin **Opitzens** von Boberfeld Gedichte. Von J. J. B[odmer] und J. J. B[reitinger] besorget. Zürich, verlegt C. Orell und Comp. 1745. 8°.

Schäferer, von der Nymphe Hercynie. S. 517 ff.

Ehrendenkmal, dem Uralten und Erlauchten Hochreichsgräflichen Geschlechte derer von Schaffgotsch (mit historischen Anmerkungen) gewidmet von Joh. Christian **Eudwig**. Hirschberg, den 22. des Junius. 1781. Gedr. bey Jm. Krahn. 2°.

Taschenbuch für die Geschichte Mährens und Schlesiens ... hrsggbn. von Gregor Wolny. 1829. Brünn, J. G. Traßler. 8°.

Die Schaffgotsche. Von Christian d'Elvert. S. 70 ff.

Mit einer Abbildung: Graf Joh: Unt: Schaffgotsche.

Neues preussisches Adels-Lexicon oder genealogische und diplomatische Nachrichten von den in der preussischen Monarchie ansässigen ... fürstlichen, gräflichen, freiherrlichen und adeligen Häusern ... bearbeitet von einem Vereine von Gelehrten ... unter dem Vorstande des Freiherrn Leopold Ernst Gottlieb Conrad v. **Zedlitz**-Neukirch. Leipzig, 1837. Gebr. Reichenbach. 8°.

Die Grafen von Schaffgotsch. Bd. 4, S. 154 ff.

Archiv für Geschichte, Genealogie, Diplomatif und verwandte Fächer. Hrsggbn. durch einen Verein von Gelehrten und Freunden deutscher Geschichts- und Stammeskunde. Stuttgart. J. F. Cast. 1847. 8°.

Das gräfliche Haus Schaffgotsch. No. 3, S. 236 ff.

Mit Wappenbild.

Deutsche Grafen-Haeuser der Gegenwart. In heraldischer, historischer und genealogischer Beziehung. (Von Ernst Heinrich **Kneschke**.) Leipzig, T. O. Weigel. 1853. 8°.

Grafen von Schaffgotsch. Bd. 2, S. 362 ff.

Adelslexicon der Preussischen Monarchie von Leopold Freiherrn von **Lederbur**. Berlin. L. Rauh. (1855.) 8°.

Schaffgotsch, Schaff oder Schoff, Gotsche genannt. Bd. 2, S. 347 ff.

Staats- und Gesellschafts-Lexikon ... hrsggbn. von Hermann **Wagener**. Berlin. f. Heinicke. 1865. 8°.

Freiherren und Grafen von Schaffgotsch. Bd. 18, S. 150.

Neues allgemeines deutsches Adels-Lexicon ... hrsggbn. von Ernst Heinrich **Kneschke**. Leipzig, Fr. Voigt. 1868. 8°.

Schaffgotsch, Schaff, oder Schoff, Gotsche genannt, auch Freiherren und Grafen. Bd. 8, S. 82 ff.

Moniteur des Dates contenant un million de renseignements biographiques, généalogiques et historiques, publié sous le patronage de Sa Majesté le Roi de Prusse, par Edouard-Marie **Oettinger**. Dresde chez l'auteur-éditeur. 1866—80. 4°.

Schaffgotsch. T. v et VII.

Stammtafel und Beiträge zur älteren Geschichte der Grafen Schaffgotsch von Rudolph **Stillfried**, Graf von Alcántara. Berlin, 1860. Verlag der Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei (R. Decker). 4°.

Mit zwei Abbildungen und zwei Ahnentafeln.

A. u. d. Tit.: Beiträge zur Geschichte des schlesischen Adels. Hrsggbn. von Rudolph **Stillfried**. Ebda. Heft 1. Die Grafen Schaffgotsch.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich, enthaltend die Lebensskizzen der denkwürdigen Personen, welche seit 1750 in den österreichischen Kronländern geboren wurden oder darin gelebt und gewirkt haben. Von Constant von **Wurzbach**. Wien. Druck u. Verlag der k. k. Hof- u. Staatsdruckerei. 1875. 8°.

Zur Genealogie des Grafengeschlechtes Schaffgotsch. Th. 29, S. 68 ff.

Mit zwei genealogischen Tafeln. 1. Böhmisches-Ernestinische Linie. 2. Schlesische Linie, Secundogenitur zu Wildschütz.



Neues Lausitzisches Magazin. Im Auftrage der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften hrsggbn. von E. E. Struve. Görlitz. 1867. 8°.

Das ritterliche Geschlecht der Schaff im Meißnischen und in der Oberlausitz. Von Hermann Knothe. Bd. 44, Heft 1, S. 19 ff.

Geschichte des Oberlausitzer Adels und seiner Güter vom XIII. bis gegen Ende des XVI. Jahrhunderts von Hermann **Knothe**. Leipzig, Breitkopf & Härtel. 1879. 8°.

Die Schaff. S. 471 ff.

Zeitschrift des Vereins für Geschichte und Alterthum Schlesiens. Namens des Vereins hrsggbn. von Colmar Grunhagen. Breslau, J. May u. Cie. 1879. 8°.

Die Schaff im Oelsnischen. Vom Hauptmann a. D. v. Prittwitz und Gaffron in Oels. Bd. 14, Heft 2, S. 528 ff.

Neu-vermehrtes Historisch- und Geographisches Lexicon etc. ... Basel, J. Brandmüller. 1728. 2°.

Schaff von dem Dam, zu dem Dam und Winzheim bey Schwoll in Ober-Oßel. Th. 4, S. 270.

Genau derselbe Artikel ist in dem 1732 zu Leipzig erschienenen allgemeinen historischen und im Zedler'schen Lexicon nachgedruckt.

Der Wanderer im Riesengebirge. Organ des Riesengebirgs-Vereins. Hirschberg. 4°.

Zur Geschichte der Familien Schaffgotsch und Liebenthal. Von Schuch. 1839, No. 7 (129), S. 96.



Stiftungsurkunde des fideicommissi durch Hans Anton Grafen von Schaffgotsch. d. d. Wienn 21. Februar 1733. O. O., Dr. u. J. 4°.

Neuerer Abdruck.

Stiftungsurkunde vom 19. October 1738 betreffend das Familien-fideicommiss und dem dazu gehörigen Grundbesitz der Reichsgrafen von Schaffgotsch Semper Frey von und auf Kynast nebst Erläuterungen. O. O. u. Dr. (1874.) 4°.

Motive zu No. achtzehn der Deklaration der Stiftungsurkunde vom 19. October 1738 des Reichsgrafen Hans Anton Schaffgotsche, des heiligen Römischen Reiches Semper-frey vom und zu Kynast. (Von Richard v. **Maubenge**.) Warmbrunn, den 3. August 1874. O. O. u. Dr. 4°.

Das Königl. Ober Landes-Gericht wünscht alle nach der Stiftungsurkunde zur Nachfolge im fideicommiss Berechtigten kennen zu lernen, um die Frage der Succession in der Herrschaft Kynast zu regeln. d. d. Breslau, den 23. Januar 1844. O. O. u. Dr. (1874.) 4°.

Schreiben des Grafen Leopold **Schaffgotsch** an das Königl. Appellations-Gericht in Breslau, enthaltend die Bitte: die Frage, ob die Herrschaft Kynast selbst fideicommiss oder nur mit einem Geldfideicommiss behaftet sei, einer nochmaligen Prüfung zu unterziehen. d. d. Warmbrunn, 25. October 1865. O. O. u. Dr. (1874.) 4°.

Übersichts-Karte der Gebirgs-Revier der reichsgräflich Schaffgotsch'schen Oberförsterei Greiffenstein pantographirt nach den von O. G. Dannenberg und E. Ph. F. Vater in den Jahren 1756—57 angefertigten Karten und berichtigt auf den Grenzzustand von 1883 durch [Albert] **Hosius**. Maassstab 1:25000. 600×730 mm.

Übersichts-Karte der reichsgräflich Schaffgotsch'schen Oberförsterei Hermsdorf pantographirt nach der von Dannenberg in den Jahren 1756—57 angefertigten Karte und berichtigt auf den Grenzzustand von 1883 durch [Albert] **Hosius**. Maassstab 1:25000. 525×835.

Übersichts-Karte der reichsgräflich Schaffgotsch'schen Oberförsterei Petersdorf pantographirt nach der von Dannenberg in den Jahren 1754/6 angefertigten Karte und berichtigt auf den Grenzzustand von 1881 durch [Albert] **Hosius**. Maassstab 1:25000. 680×875.

Dominium und Forstrevier Boberröhrsdorf. gez. [Albert] **Hosius**. 1:25000. 183×217.

Die historische Entwicklung der landwirtschaftlichen Verhältnisse auf den reichsgräfl.-freistandesherrlich-Schaffgotschischen Güterkomplexen in Preussisch-Schlesien dargestellt von Josef **Heisig**. Jena, G. Fischer. 1884. 8°.

A. u. d. Tit.: Sammlung nationalökonomischer und statistischer Abhandlungen des staatswissenschaftlichen Seminars zu Halle a. d. S. herausgegeben von Joh. Conrad. Dritter Band. Drittes Heft. Jena, G. Fischer. 1884.

Beschreibung der alten Burgfestung Greiffenstein, hrsggbn. von J. G. **Bergemann**. Bunzlau, gedr. bei S. Euge. 1832. 8°.

Die Ruinen der alten Burgfeste Greiffenstein. Hrsggbn. von Fritz von **Witten**. Greiffenberg 1863. E. A. Thiele. 12°.

Mit dem Grundrisse der Burg.

Greiffenstein. Blicke in die vaterländische Vorzeit von B[enno] von **Winckler**. Hirschberg, P. Oertel. o. J. 8°.

Beschreibung und Geschichte der Burg Kynast im Riesengebirge. Nach urkundlichem Material bearbeitet von Heinrich **Schubert**. Breslau, M. Woywod, 1890. 8°.

Mit drei Abbildungen.

Der **Wanderer** im Riesengebirge 2c. 1897.

Beiträge zur Geschichte der Herrschaft Kynast und der Familie Schaffgotsch. Von Heinrich Schubert. Jahrg. 17, Nro. 1 (171); Nro. 2 (172).

Des **Eckardt**ischen monatlichen Tagebuches eilftes Stück, November 1773. 4°.
Kühnast, oder Kienast.

Die Kopfleiste stellt den Kynast vor dem Brande dar.

Der **Kynast** bey Hermsdorf. 1802. Breslau und Hirschberg, J. Krahm. 8°.

Denkwürdigkeiten des Kynasts bei Hermsdorf in Niederschlesien, vom Ursprunge bis auf gegenwärtige Zeit. O. O. u. Dr. 1815. 8°.

Dass. 1827. O. O. u. Dr. 8°.

Dass. Ganz neu gedruckt. O. O., Dr. u. J. 8°.

Die Ruinen des Kynasts. Dargestellt von [W. E.] **Schmidt**. Hirschberg, C. W. J. Krahm. O. J. 12°.

Mit 2 Kpff.

Dass. (Spätere Auflage.) Ebda. O. J. 12°.

Mit 7 Kpff.

Dass. (Spätere Auflage.) Ebda. (1823.) 12°.

Mit 9 Kpff.

Die Ruinen der Burg=Veste Kynast. Eine Darstellung von C. **Mattis**. O. O. u. Dr. 1825. Quer — 8°.

Mit sechs lithographirten Ansichten.

Dass. Zweite Ausgabe. 1827. Quer — 8°.

Mit sechs lithographirten Ansichten.

Die Burgruine **Kynast**. Ein Erinnerungsblatt von Sil....s. Burg Kynast: im Selbstverlage bei E. Vogel. 8°.

Umschlag: Beschreibung der Burgruine Kynast ... Hirschberg. Druck des „Boten a. d. Rsgb.“ 1875.

Nebst 4 Ansichten, einem Grundriß und einer Horizontscheibe.

Dass. Burg Kynast: im Selbstverlage bei Emil Maiwald.

Umschlag: E. Gruhns Buchdruckerei, Warmbrunn 1894.

Nebst 3 Ansichten.

Die Burg **Kynast** im Riesengebirge. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. Warmbrunn, C. J. Liedl. O. J. 12°.

Nebst 5 Ansichten und einem Grundriß.

Der **Kynast**, die Burgruine im schlesischen Riesengebirge. Verlag von E. Gruhns Buchdruckerei in Warmbrunn. O. J. 8°.

Taschenbuch für vaterländische Geschichte. Hrsggbn. durch die Freyherrn von Hormayr und von Mednyansky 2c.

Der Ritt um den Kynast. Nro. 74, S. 103.

Der Held ist Ritter Gotsche 11. der Junge.

Beschreibung und Geschichte von Warmbrunn und seinen Heilquellen. Von Joh. G. **Bergemann**. Hirschberg, gedr. bei J. S. Landolt. 1850. 8°.

Gelehrte **Neuigkeiten** Schlesiens zum Vergnügen allerhand Liebhaber gesammelt. [Hrsggbn. von G. B. Scharf, fortgesetzt von Kaspar Gottlieb Lindner.] 1738. Schweidnitz, verlegt durch J. Chr. Müllern. 8°.

Catalogus Bibliothecae Schaffgotschianae in Hermsdorff.

Academiae et Scholae Germaniae, praecipue Ducatus Silesiae, cum Bibliothecis in Nummis. Oder: Die Hohen und Niedern Schulen Teutschlandes, insonderheit des Herzogthums Schlesiens, mit ihren Büchervorräthen, in Münzen ... Dem Druck nebst nöthigen Kupffern überlassen von Johann Christian **Rundmann**. Breslau, verlegt J. J. Korn, 1741. 4°.

Privat-Bibliothekve Ihro Excellenz, des Hochgebohrnen Herrn, Johann Anton Schaffgotsch genannt. S. 391 ff.

Mittheilungen aus dem Reichsgräfl. Schaffgotsch'schen Archive. Warmbrunn. E. Gruhn's Buchdruckerei. In Kommission bei G. P. Uderholz in Breslau. 8°.

1. Heft: Geschichte des Reichsgräfl. Theaters zu Warmbrunn. Von Heinrich Wentwig. 1896.

Mit einem Holzschnitt des Theaters und fünf Rissen.

2. Heft: Schaffgotsch'sche Gotteshäuser und Denkmäler im Riesens- und Isergebirge. Von Heinrich Wentwig. 1898.
Mit acht Abbildungen.

Davon sind als Sonderdrucke erschienen:

Die Kapelle des h. Laurentius auf der Schneekoppe.
Mit zwei Abbildungen.

Die St. Annakapelle bei Seidorf.
Mit zwei Abbildungen.



Personalien.

Gottsche II. Schoff der Jüngere.

† 1420.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich ... von Constant von Wurzbach 2c.

Gottsche II. Schoff der Jüngere. S. 74.

Vater: Gottsche Schoff I.

Gottsche III. Schoff zu Greiffenstein.

† um 1450.

Silesiaca. Festschrift des Vereins für Geschichte und Alterthum Schlesiens zum siebenzigsten Geburtstage seines Präses Colmar Grünhagen. [Hrsggbn. von Hermann Markgraf.] Breslau, E. Morgenstern's Buchhandlung. 1898. 8°.

Die Fehde der Stadt Görlitz mit Gottsche Schaff auf dem Greiffensteine 1425 und 1426. Von Richard Jecht. S. 101 ff.

Vater: Gottsche Schoff II. d. J., Ritter, auf Kynast, Kemnitz und Greiffenstein, † 1420; vermählt mit 1. Margaretha, 2. Anna v. d. Duben, Freiin v. Berka.

Anton I. Schaff Gottsche,

auch Rappell genannt,

von Kynast, auf Boberstein, Schildau, Rohrlach, Seifersdorf,

Neu-Kemnitz 2c. † 1508

und seiner Gemahlin Anna, Freiin v. Schönberg

Nachkommen.

Die böhmische Linie.

Wolfgang Bernhard, Elisabeth, Ludmilla und Hedwig.

Vier Christliche Gesänglein, des Edlen, Gestrengen, Wolbenambten, Ehrenvesten Herrn Wolffens Schaff Gottsch genant, vom Kynast auff Seifersdorff, vielgeliebten

Sohne vnd Töchtern, Herrn Wolff Bernhard, Jungfrauen Elisabeth, Jungfrauen Ludmilla, vnd Jungfrauen Hedwig, zu Ehren gestellet, durch Michaellem **Ulmanum**. Gedr. zur Liegnitz durch N. Schneidern. (1604.) 4°.

Vater: Wolf I. Schaff Gottsch gen. vom Kynast auf Seifersdorf, Kupferberg und Röhrsdorf, † 1603; vermählt mit 1. Anna von Reibnitz a. d. H. Falkenberg; 2. Hedwig v. Waldau.

Hedwig.

Glück- und anbindungs Getichte auff den glücklich-wiederkommenden Nahmens Tag, der ... Frauen Hedwig, gebornen Schaffgottschin, Frauen auff Jänowitz, Polzenstein, Waltersdorff und Pelselsdorff, etc. ... welcher war der Tag Hedwigis ... M. DC. LIV an dem XXV. Tage des Weinmonats, zugeeignet ... von ... **Johann Föhrlein**. Wittenberg, gedr. bei J. Haken. 4°.

Vater wie vorher. Ihr Gemahl war Daniel Schaffgotsch von Bolzenstein.

Bernhard IV.

1595—1615.

Tröstlich Reich Sermon, bey Abholung der Adlichen Leiche des weiland Edlen, Gestrengen, Ehrenvesten vnd Wolbenambten Herrn Bernhardt Schaff Gottsch genant, vom Kynast, auff Rohrlach vnd Seifersdorff, welcher den 17. Decemb. des 1615. Jahrs, von seinem eigenen Jungen, auff dem Frey Herrlichen Schlosse Kemnitz, ohn Ursach bößlichen erstochen vnd umgebracht worden, ... Gehalten ... den 4. Januarij dieses 1616. Jahres durch Tobiam **Pehslerum**. Zu Görlitz in Ober-Lausitz, druckts J. Rhambaw. 4°.

Vater: Bernhard III. S. G. g. v. K. auf Rohrlach und Seifersdorf, † 1613; vermählt mit Eva v. Mühlheim a. d. H. Domanze.

Christoph Wilhelm.

1687—1724.

Dem Hoch-Gebornen Herrn, Herrn Christoph Wilhelm, Grafen von Schaffgotsch und Kynast auf Greiffenstein, Erb-Herren auff Ober- und Nieder-Körnitz, Weissenleippe, Gelsdorff u. s. w. der Röm. Kayserl. auch zu Hungarn und Böhheim Königl. Majest. würcklich geheimbten Rathe, Cämmerern und Landes-Hauptmann des Fürstenthums Liegnitz und zugehörigen Weichbilder, 2c. ... wolte bey dessen den 15. Martii Anno 1709. celebrirtem Nahmens-Festlin ... Respect bezeigen ... **Johann Ehrenfried Hildebrand**. O. O. u. Dr. 2°.

Vater: Freiherr Johann Wilhelm S. G. g. v. K. auf Börnichen, † 1696; vermählt mit Eva Maria v. Zedlitz.

Christoph Wilhelm wurde am 15. Dec. 1712 in den böhmischen Grafenstand erhoben.

Der hell-strahlende Phosphorus bey dem am 15. Martii dieses 1709. Jahres erfreulichst-angebrochenen hohen Nahmens-Lichte des Herrn Christoph Wilhelm,

Schaf-Gotsche genannt, Grafen und Herrn zu Kynast und Greiffenstein, in Glückwündschender Observanz betrachtet von Augustus **Bohse**. Eiegnitz, druckts J. Chr. Wäzoldt. 2^o.

Das Hohe Nahmens-Fest des . . . Herrn Christoph Wilhelm, Schaf-Gotsche genannt, Grafen und Herrn zu Kynast und Greiffenstein, als selbiges . . . am 15. Mart. dieses 1710. Jahres des Höchsten Güte schenckete, solte . . . in nachgesetzten Zeilen feyerlich begehen . . . Augustus **Bohse**. O. O. u. Dr. 2^o.

Wenzel Ernst.

1702—1753.

Neue genealogisch-historische **Nachrichten** von den vornehmsten Begebenheiten, welche sich an den Europäischen Höfen zugetragen, worinn zugleich vieler Standes-Personen Lebens-Beschreibungen vorkommen. Leipzig 1753. Bey J. S. Heinssel. Erben. 8^o.

Wenceslaus Ernst, Graf von Schaffgotsch. Th. 37, S. 464.

Vater: Johann Ernst Anton Frh. (seit 15. Dec. 1703 böhmischer Graf) S. G. g. v. K. u. Gr., Herr auf Trzemeszno, Sadowa etc. Ritter des gold. Vlieses, k. k. wirkl. geh. Rath und Kämmerer, Oberstburggraf zu Prag, † 1747; vermählt mit Maria Elisabeth Gräfin v. Waldstein.

Pacificatio nomothetica rem publicam per pacta publica domi forisque tranquillans. Dissertationibus iv. naturam et effectus pactorum publicorum tam intra quam extra rem publicam exhibens, quas in alma Carolo-Ferdinandaea universitate Pragensi . . . Praefide Wenceslao Xaverio Neumann de Buchholtz pro consequenda in utroque jure laurea publicae disputationi proposuit Wenceslaus Ernestus, S. R. J. Comes **Schaff-Gotsch**. Pragae, typis W. Wickhart. 1723. 2^o.

Johann Procop.

1748—1817.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich . . . von Constant von **Wurzbach** 1c.

Graf Johann Procop Schaffgotsch, erster Bischof von Budweis. S. 83 ff.

Vater: Ernst Wilhelm Graf S. G. g. Freiherr v. K. u. Greiffenstein, des St. Wenzesl. O. R. k. k. wirkl. geh. Rath und Kämmerer, Beis. des Landes-Gubern. u. Oberster Lehnrichter in Böhmen, auch Kammerpräsident in Steiermark, † 1766; vermählt mit Maria Maximiliana Gräfin v. Götzen.

Das gelehrte Oesterreich. Ein Versuch. (Von Ignaz de **Luca**.) Wien, bey J. Th. Edlen von Trattnern. 1778. 8^o.

Johann Procop, des h. r. R. Graf von Schaffgotsch, Domherr zu Olmütz und Königgratz, des Königgratzer Consistoriums Beyrzer. Bd. 1, St. 2, S. 81.

Ehrentempel der katholischen Geistlichen. Enthaltend: eine Auswahl edler . . . Tüde des Herzens . . . nebst einer poetischen Zugabe, Kirchliches, hohe Kirchenhirten und Priester betreffend. Wien, 1846. Jasper. 8^o.

Graf Procop von Schaffgotsche, Bischof von Budweis. S. 84 ff.

Südböhmische Sagen und Geschichten. Mit einer kurzgefassten Geschichte der f. f. Berg-Kreisstadt Böhmisch-Budweis. Von Eduard J. **Richter**. Korneuburg, 1881. f. Kühkopf. 8^o.

Ein würdiger Oberhirt. (Graf Johann Procop Schaffgotsche.) 1788. S. 135 ff.

Vaterländische **Blätter** für den österreichischen Kaiserstaat. Hrsggbn. von mehreren Geschäftsmännern und Gelehrten. Wien, bey A. Strauß. 4^o.

Der letzte Wille des Bischofs von Budweis. Jahrg. 1814, No. 9, S. 51.

Franz Ernst.

1745—1808.

Oesterreichische National-Encyclopädie, oder alphabetische Darlegung der wissenschaftlichsten Eigenthümlichkeiten des österreichischen Kaiserthums . . . Neue unveränderte Ausgabe. (Hrsggbn. von J. J. H. **Ezmann** und f. Gräffer.) Wien, 1838. M. Schmidt u. J. Klang. 8^o.

Franz Ernst Graf v. Schaffgotsche. Bd. 4, S. 500.

Vater: Joseph Willibald Graf S. G. g. Freiherr v. K. u. Gr. Herr der Herrschaften Biellohrad, Marschendorf etc., k. k. Kämmerer; vermählt mit 1. Maria Barbara Gräfin v. Waldstein, † 1748; 2. Maria Franziska Gräfin Wicznick.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich . . . von Constant von **Wurzbach** 1c.

Franz Ernst Graf Schaffgotsch, Naturforscher. S. 78 ff.

Seine wissenschaftlichen Arbeiten sind in „Bode's Jahrbüchern“ und in den „Schriften der böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften“ abgedruckt.

Johann Franz de Paula.

1792—1866.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich . . . von Constant von **Wurzbach** 1c.

Graf Johann Franz Schaffgotsch, General der Kavallerie. S. 82 ff.

Vater: Johann Ernst Graf S. G. g. v. K., Herr der Herrschaft Sadowa etc. k. k. Kämmerer und Major, † 1825; vermählt mit 1. Marie Anne Gräfin Khevenhüller-Frankenburg, † 1789; 2. Johanna Nepomucena Gräfin Blümegein.

Der Militär-Maria-Theresien-Orden und seine Mitglieder. Nach authentischen Quellen bearbeitet von J. **Hirtenfeld**. Wien. Hof- und Staatsdruckerei. 1857. 8°.

Johann Franz Reichsgraf Schaffgotsche von und zu Kynast und Greiffenstein, General der Cavallerie. S. 1554 ff.

Johann Anton Ernst.

1804—1870.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich ... von Constant von **Wurzbach** 2c.

Johann Anton Ernst Graf Schaffgotsch, Bischof von Brünn. S. 79.

Vater wie bei Johann Franz de Paula.

Neues Wiener **Tageblatt**. Wien, 1868. 2°.

Der Bischof von Brünn [Johann Anton Ernst Graf Schaffgotsch] und sein Ahne [Philipp Gotthard Fürst Schaffgotsch, Fürstbischof von Breslau]. Nro. 260.

Darin wird Philipp Gotthard irrig Johann Graf Schaffgotsch genannt.

Neue freie **Presse**. Wien, 1869. 2°.

Erzherzog Carl Ludwig und der Bischof von Brünn. Nro. 1800, 1803, 1805 und 1806.

Kremsier **Wochenblatt**. Krems, 1870. 2°.

Maria Theresia und ihr Rudigier. Nro. 30.

Franz.

1820—1872.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich ... von Constant von **Wurzbach** 2c.

Graf Franz Schaffgotsch. S. 78 ff.

Vater: Graf Franz Joseph S. G. g. v. K., k. k. Hauptmann, † 1843; vermählt mit Rosalie von Piers. — Graf Franz S. war k. k. Oberst und Reservecommandant beim Infanterie-Regiment Nro. 42 König von Hannover.



Caspar I. Schaff's Gotsche gen.

v. Kynast auf Fischbach 2c.

Landeshauptmann zu Schweidnitz und Jauer, † 1534, und seiner Gemahlin Anna v. Liebenthal a. d. H. Giersdorf Nachkommen.

Die schlesische oder warmbrunner Linie.

Adam Schaffgotsch, Freiherr auf Trachenberg.

1547—1601.

Allgemeines historisches **Lexicon** 2c. Leipzig, bey Th. Fritschens sel. Erben, 1732. 2°.

Schaffgotsche genannt, Adamus Freyherr von Trachenberg, und Praunitz. S. 332.

Vater: Caspar II. S. G. g. v. K. auf Fischbach und Kemnitz, k. k. Rath, † 1573; vermählt mit Margaretha Pückler v. Gröditz.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich ... von Constant von **Wurzbach** 2c.

Adam Freiherr von Schaffgotsch. S. 72.

Ludmilla, Adams Gemahlin.

Leichenpredigt der Wolgeborenen Frauen, Frauen Ludmillen, geborenen Gotschin, vom Newhaus und Hertwigswalde, ... Herrn Adam Schaf Gotsch, vom Kynast und Greiffenstein, Freyherrn auf Trachenberg, Herren auf Praunitz und Bilitz geliebten Gemahlin, so den 25. Januarij dieses lauffenden 1595. Jahres zu Trachenberg, ... eingeschlaffen ist. Gethan zu Trachenberg, den 3. Aprilis, durch Caspar **Vogelium**. (Gedr. zur Liegnitz durch Nic. Schneider. 1595.) 8°.

Christoph.

1552—1601.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich ... von Constant von **Wurzbach** 2c.

Christoph Schaffgotsch. S. 72 ff.

Vater: Balthasar S. G. g. v. K. u. Fischbach, zu Langenau und Lehnhaus, † 1564; vermählt mit Magdalena Freiin von Kittlitz a. d. H. Schweidnitz.

Bericht vom heiligen Ehestande, in Deudsche Reimen gebracht ... zu ... ehren dem Edlen Gestrengen wol und Hochbenambten Herrn Christoffen Schaff Gotsch genandt, von Langenaw, auf Greiffenstein, Kienast und Kemnitz 2c. Der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer Cantzlern 2c. Auf das ander Christliche Eheliche Beilager zu Sora gehalten, mit dem Wolgeborenen Freulein, Freulein Leonora freyn von Promnitz, auf Pleß, Sora, Triebel und Hoierswerda 2c. Anno 1592. Den 7. Septemb. Liegnitz. (Gedr. durch N. Schneider. 1592.) 4°.

Christliche Leichen Predigt zu ... löblichem Gedächtnis, des weyland Wolgebornen Herren, Herrn Christoph Schaf Gotsch genant, freyherrn zu Trachenbergk, 2c. ... welcher zum Warmen Born ... entschlaffen, Sonnabends vor dem H. Pfingstfest, war der 9. Junij zu Abend umb 10 vhr: Vnd folgendes den 18. Tag Septembris ... zur Erden bestattet worden, inn der Pfarrkirchen zu Greiffenbergk inn der Herren Gotschen Newen herrlichen Begräbnis. Anno Christi 1601. Gehalten daselbst durch Wolfgangum **Silber**. (Gedr. inn der Kayserlichen Stadt Breslaw, durch G. Bawman. 1602.) 4°.

Mit zwei Abbildungen Herr Christoph Schaffgotsch freyherr, 2c. und Frau Leonora Gotschin, geborne freyhin von Promnitz, 2c. und den Wappen der beiden Ehegatten.

Elegia lugubris funeri illustris et generosi domini, dn: Christopheri Schaf, cognomento Gotsch; ... qui in profesto Pentecostes ... in thermis obdormivit, etc. Scripta à Gregorio **Berlogio**. Vratislaviae, typis G. Bauman. 1602. 4°.

Eleonora, Christophs Gemahlin.

Corona Nuptialis: Hochzeitliche Ehren-Krone, von außerlesenen vnd schönen Korn-Blümlein H. Göttlicher Schrift zusammen geflochten. Auß der Geistreichen Historia der züchtigen Susanne. In Sieben Predigten verfasset jetzo aber zu sonderlichen Ehren, ... dem Hoch Gräflichen Beylager, (jüngst erschienen 29. Maii n. lt. zur Remnitz in Schlesien, ...) in Druck gegeben ... durch Wolfgang **Silbern**. Leipzig, In Vorlegung Jac. Apels. (1606.) 4°.

Zur Vermählung der Witve Christophs Eleonora, geb. Freiin v. Promnitz mit dem Grafen Johann Georg von Hohenzollern-Sigmaringen, der dadurch der Stiefvater des Freiherrn Hans Ulrich Schaffgotsch (in Regensburg am 23. Juni 1635 hingerichtet) wurde.

Johann Georg,

Graf von Hohenzollern-Sigmaringen.

Jesus optimus et fidelissimus amicus ... Aus den ... Worten des 73. Psalms ... bey dem ... Leichbegängniß: des Weylandt hoch- vnd Wolgebornen Herrn, Herrn Johann Georgen, Grafen zu Hohen Zollern, Symringen vnd Vöhringen, ... welcher den 16. Martij diß jnnstehenden 1622. Jahres ... abgeschieden: Vnd hernach den 10. May zu seinem Erb Begräbnis ... gen Dutmanßdorff, begleitet worden: ... in einer kurzen Leich Sermon ... fürgetragen durch Michaellem **Ulmannum**. Zu Breslaw, druckts G. Baumann. (1622.) 4°.

Susanna, Zacharias v. Grüneberg's Gemahlin.

Votum Nuptiale Generoso Pari Veneris Connubijque etc. Candidatorum: Dn. Zachariae de Grunebergk, etc. & Dominae Susannae de Schaaffkutsch, &c. ... oblatum à Gregorio **Dietero**, die nuptiali 11. Maij An. M. DC. XIII. S. l. Typis H. Hartmanni. 1 fol. 2°.

Vater: Balthasar 11. S. G. g. v. K. auf Langenau, Freih. zu Trachenberg; vermählt mit Sabina Freiin v. Kittlitz.

Sors et Mors Parturientis Rachaelis ... aus dem 35. Cap. des 1. Buchs Moses, zu Ehren ... der weiland Wolgebornen Frauen, Frauen Susannae, geborner Freyin von Schaffgotsch, etc. Seligen, ... Herrn Zachariae von Grünebergs, auf Loos, Bawdach, Starpel, Deutschkessel, etc. Erbsassen, Ehelichen Haußehren, welche nach vberstandener frewlicher entbindung vnd genesung eines Jungen Töchterleins am 7. Julij An. 1614. folgendes Tages zwischen 6. und 7. Vhr zu Abends ... diese Welt gesegnet bey ansehnlicher Begrebnis ... zu Zetitz, den 30. Septembris erklert ... durch Gregorium **Dieterum**. Fr. Hartmann, Franckfurt, 1616. 4°.

Maria von Zedlitz.

Trost vnd Vermanung auß Gottes Worte, gepredigt ... auff dem Hause Langenau ... ehe denn das selige Leichlin Maria Zetlitzin, ... Herrn Sebastians von Zetlitz, auffm Burglehen, Lehenhaus vnd Newkirchen, 2c. Töchterlin ... nach seinem Ruhebetlin, in die Kirche daselbst, ... getragen worden, Sontages Reminiscere, war der 3. des Monats Martij. Durch Georgium **Pezoldt**. 1577. (Görlitz, A. Fritsch.) 8°.

Mutter: Anna Schaffgotsch, Tochter Balthasar 1. S. G. g. v. K. u. Fischbach zu Langenau u. Lehnhaus, und der Magdalena v. Kittlitz.

Kaspar 1., Herr auf Plagwitz.

1558—1616.

Christliche Leich- vnd Ehren-Predigt bey der freyherrlichen Leiche des weylant, Wolgebornen Herren, Herren Caspar Schaff Gotschen des Eltern, Herrn von Kienast vnd Greiffenstein, freyherrn zu Trachenbergk, 2c. Herrn auff Plackwitz vnd Pomsen, 2c. welcher den 20. Februarij ... des nechst ablauffenden 1616. Jahres, zu Hertwigswalde, ... entschlaffen, vnd den 10. Maij daselbest ... zur Erden bestattet worden, im 58. Jahr ihres alters. Gehalten ... durch Tobiam **Pehslerum**. Zu Görlitz gedruckt bel Johann RhambaVV. (1617.) 4°.

Vater: Balthasar 1. etc. wie vorher.

Anna Maria, Joachim v. Niemitz' Gemahlin.

Die im Tode getroste Seele Pauli und der Weil. Hochwolgebohrnen Frauen, Frauen Anna Maria gebohrnen Freyin von Schaffgotsch, auf Kynast, Greiffenstein und Plackwitz, des Weiland Hoch-Edelgebohrnen Ritter und Herrns, Herrns Joachim von Niemitz, gewesenens Erb-Herrens auf Jungferndorff, Diesdorff ... hinterlassenen Frauen Wittiben, bey dero Hoch-freyherrlichen in Bielwiese den 21. Jan. des 1693. Jahres gehaltenen Leichen-Begängniß ... vorgestellt von Laurentio **Baudissen**. Lauban. Gedr. bey J. G. Dehnen. (1693.) 2°.

Vater: Gotthard S. G. g. v. K. u. Fischbach, Freiherr zu Trachenberg auf Plagwitz und Pomsen, † 1643; vermählt mit Helena v. Czetztritz u. Langhelmsdorf.

Das Lied vom Ende, so des Lebens, als der Bestattung der Seeligsten Hoch-freyherrlichen Schaff-Gotsch-Niemitzischen Leiche aufgesetzt von Andreas **Baudisz**. Lauban, gedr. bey J. G. Dehnen. (1693.) 2°.

fern=Glaß des Glaubens; wodurch der Hoch=Wolgebohrnen Frauen, Frauen Anna Maria, gebohrnen Freyin von Schaffgotsch, aus dem Hause Kynast, Greiffenstein und Plagwitz; Verwittibten Frauen von Niemitz, ... Wandel in den Himmel, aus dem III. an die Philipper, bey Ihrer hochansehnlichen Beerdigung, in dem Hoch=Adelichen Hause zu Bielwiese, vermittelt einer kurzen Stand=Rede beschauete Wenzel **Kahl**, unter den E. D. f. G. der Unschuldige. Lauban, gedr. bey J. G. Dehnen. (1693.) 2^o.

Hans Ulrich von Plagwitz.

1622—1691.

Des Weiland Hoch=Wol=gebohrnen Herrn, Herrn Hans Ulrichs Frey=Herrns von Schaffgotsch aus dem Hause Kynast und Greiffenstein, Erb=Herrn auff Plagwitz, beweglicher **Abschied** an die ... Frau Anna Maria von Niemitzin, gebohrne Freyhin von Schaffgotsch und Kynast u. Frau auff Dirgendorff und Kuhnern, als an Seine ... einige Frau Schwester ... O. O. u. Dr. [1692.] 2^o.

Vater wie bei Anna Maria v. Niemitz.

Wolverdientes **Ehren=Denckmahl**, welches dem Weiland Hoch=Wohl=gebohrnen Herrn, Herrn Hans Ulrich Freyherrn von Schaffgotsch, aus dem Hause Kynast und Greiffenstein, Erb=Herrn auf Plagwitz; als Ihro Hoch=Freyherrl. Gnaden nach hinterlegtem 69.sten Jahre ... den 25. Decembr. 1691 ... seel. verschieden ... auffgerichtet ward. Lauban, gedruckt bey J. G. Dehnen. 1692. 2^o.

1. Als ... Herr Hans Ulrich, Frey=Herr von Schaffgotsch ... durch einen unverhofften Todes=Fall hingerissen wurde, wolte seine ... Condolanz ... ablegen H. W. V. D. H.

2. Das in Threnen schwimmende Plagwitz stellte bey ... seeligen Absterben ... Herrn Johann Ulrichs, Frey=Herrns von Schaffgotsch ... vor Conrad Gottlieb von Zedlitz.

3. Des Hoch=Seel. Frey=Herrn von Schaffgotsch rühmlich=geführtes Christenthum und schönes Ende betrachtet von Gottfried Hoffmann.

Das Letzte Gebethe, welches ... Hr. Hans Ulrich Freyherr von Schaffgotsch aus dem Hause Kynast und Greiffenstein, Freyherr auf Plagwitz, in seiner Sel. Todes=Stunde, ... den 25. Decembr. 1691, ... zu dem grossen Gott, ... abschickete ... entworffen durch die aufwartfame Feder Gottfried **Hoffmann's**. Lauban, gedr. bey J. G. Dehnen, 1692. 2^o.

Susanna Elisabeth, Hans Ulrichs Gemahlin.

Als die weiland Hoch=Wohl=gebohrne Frau, Frau Susanna Elisabeth, Verwittibte Frey=Frau von Schaffgotsch, geb. von Zedlitz, Frau auf Plagwitz, am 30. Novembr. dieses 1702. Jahres, in dem 69sten ihres Ehren=vollen Alters dieses Zeitliche segnete, und hierauff am 13. Decemb. in Ihre Freyherrliche Grufft zur Ruhe

gelangte; wolte ... mit gegenwärtigen Trost=Zeilen ... auffwarten Gottfried **Hoffmann**. Lauban, gedr. bey J. Chr. Stremeln. 2^o.

Susanna Elisabeth v. Zedlitz auf Mauer war die zweite Gemahlin Hans Ulrichs auf Plagwitz, † 1691.

Grabmahl, welches bey der den 13. Decembr. Anno 1702 in Löwenberg geschehenen Beerdigung der ... Frauen Susanne Elisabeth vermählten Freyin von Schaffgotsche genant, gebohrner von Zedlitz, Frauen auff Plagwitz, u. ... auffgerichtet Dero Nachgesetzte Enkel. (Ernst Siegemund von **Kreckwitz**. Rudolph Wilhelm von **Kreckwitz**.) In der Frey=Herrl. Stadt Schlichtingsheim, druckts Joh. Chr. Wild. 2^o.

Susanne Elisabeths Tochter Anna Elisabeth war vermählt mit Asmann Friedrich v. Kreckwitz.

Als ... Frau Susanna Elisabeth vermählte Freyin von Schaffgotsch, gebohrne von Zedlitz, Frau auff Plagwitz, u. den 13. Decembr. Anno 1702. zu Löwenberg beygesetzt wurde, wolte ... den letzten Danc bezeigen, ... Hans Carl **Neumann**. In der Frey=Herrl. Stadt Schlichtingsheim druckts J. Chr. Wild. 2^o.

Helene, Konrad v. Hochberg's Gemahlin.

Lucerna Amoris Divini Perpetua, die Ewig=brennende Lampe der Göttlichen Liebe, über der Gräflichen Gruft, der weiland Hoch= und Wohlgebohrnen Frauen, Frauen Helena, vermählten Gräfin von Hohberg, gebohrnen Frauen von Schaffgotsch, von und auf Kynast und Greiffenstein, Frauen auf Rohnstock, Borau, Weiden=Petersdorf, Güntersdorf, Domsdorf und Seiffersdorf, des Hoch= und Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Cunrad, Grafen von Hohberg, Freyherrn zu Fürstenstein ... hertz=wertheften Frauen Gemahlin, bey gehaltenen Denck=Predigt, den 17. Martii des 1688ten Jahres, in der Jaurischen Gottes=Stätte, zum Heiligen Geist ... vor= und festgesetzt von Abraham **Aleseln**. Schweidnitz, gedr. bey Chr. Ofeln. 1688. 2^o.

Vater wie bei Anna Maria v. Niemitz.

Geduld= und Hoffnungs=Bild aus den Worten Davids, im XLII. Psalm, V. 12, beschrieben, und bey hochansehnlicher Beerdigung der weiland Hoch= und Wohlgebohrnen Frauen, Frauen Helena, vermählten Gräfin von Hohberg, gebohrnen Freyin von Schaffgotsch, ... in einer Abdankungs=Rede aufgesetzt von Johann Sigmund **Pirschern**. Schweidnitz, gedr. bey Chr. Ofeln. (1688.) 2^o.

Christianorum Affectus & Affectus Effectus ... Bey hochansehnlichem Gräfllichem Leich=Beängniß der Hoch= und Wohlgebohrnen Frauen, Frauen Helena, vermählten Gräfin von Hohberg, gebohrnen Freyin von Schaffgotsch, aus dem Hause Plagwitz, ... welche Anno 1687, den 7. Octob. zu Nacht zwischen 12 und 1 Uhr selig verschieden; itzlauffenden Jahres ihr ... Leichnam zu Rohnstock ... den 16. Mart. Anno 1688 beygesetzt, und folgenden 17. Mart. die gewöhnliche Gräfliche Funeration und Leich=Beängniß celebrirt worden; Allhier zum Jauer in



einer Stand-Predigt vorgewiesen . . . von Henning **Schröern**. Schweidnitz, gedr. bey Chr. Ofeln. (1688.) 2°.

Schaffgotschischer Tugend- und Hoheits-Glanz . . . bey dem Hoch-Gräflichen Leichen Begängniß, der . . . Frauen Helena, vermählten Gräfin von Hohberg, gebornen Freyin von Schaffgotsch, . . . auf dem Hoch-Gräflichen Hause Rohnstock, in einer Trauer-Rede, den 16. Martij, Anno 1688, angewiesen, von George Herman von **Schweinitz**. Schweidnitz, gedr. bey Chr. Ofeln. (1688.) 2°.

Christoph von Plagwitz.

1657—1688.

Die Verückung auf den Kirch-Hoff und Ruhe-Städte der in einem Jahre vier verbliebenen Freunde wurde bey dem des weyland Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Christophs Frey-Herrn von Schaffgotsch, Herrn auf Plagwitz, Sr. Kayserl. Majest. höchst-meritirten Obristen Leutenants zu Roß, Anno 1688, den 27. Nov. im Rück-Marsch aus Ungarn höchst-schmerzlichem Hintritte und kurz darauf bey höchst-betrübter Beerdigung . . . vorgebildet von . . . Hans Wolfram von der **Heyde**. Frankfurt an der Oder, gedr. bey Chr. Zeitlern. (1688.) 2°.

Vater: Hans Ulrich S. G. g. v. K. Freiherr zu Trachenberg auf Plagwitz, † 1691; vermählt mit 1. Emerentia Elisabeth Gräfin Reder v. Krappitz; 2. Susanne Elisabeth v. Zedlitz auf Mauer.

Gedanken über das Leben und den Tod eines tapfern Helden, des . . . Herrn Christoph Gotthards Freyherrn von Schaffgotsch aus dem Hause Kynast und Greiffen-Stein, Freyherrn auf Plagwitz, . . . Obr: Leutenants zu Roß, welcher Anno 1688, den 27. Nov: im Rück-Marsche aus Ungarn unverhofft durch eine Krankheit hingerissen ward; . . . bey dem Beschlusse des Trauer-Jahrs eröffnet von Gottfried **Hoffmann**. In Lauban, druckts J. G. Dehne. (1689.) 2°.

Der Sterbe Tag, welchen Herr Christoph Gotthard Freyherr von Schaffgotsch und Kynast, Herr auf Plagwitz, Anno 1688, den 27. Nov: im Rück-Marsch aus Ungarn, zur Weiße, durch seinen Seel. Hintritt gehalten hat, wird als ein Jahr-Gedächtnis Anno 1689, gefeyret . . . von Andreas **Knebeln**. In Lauban, druckts J. G. Dehne. 2°.

Hans Ulrich von Plagwitz.

† 1739.

Die **Geduld** im Creutze . . . ward bey der Ehren- und Gedächtniß-Predigt des weyland Hoch- und Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Hans Ulrich Freyherrn von Schaffgotsch und Kynast, Erb-Herrn auf Plagwitz, in dem Evangel. Zion zu Harpersdorff, Dom. II. post Trinit. Anno 1739, musicalisch vorgestellt, von dem Choro-Musico daselbst. **O. O. u. Dr.** 2°.

Vater wie vorher bei Christoph.

Anna Maria, Christoph Friedrich v. Braun's Gemahlin.

Der gefangene und dienstbare Cupido wird bey der Hoch-Adlichen Vermählung, welche der . . . Herr Christoph Friedrich von Braun, auff Zobten, Langen-Neundorff . . . mit der Hoch-Wohl-gebohrnen Fräulein, Fräulein Anna Maria Freyin von Schaffgotsch, des Hoch-Wohl-gebohrnen Herrn, Herrn Hans Ulrichs Freyherrn von Schaffgotsch, von Kynast und Greiffen-Stein, Freyherrn auf Plagwitz und der Hoch-Wohl-gebohrnen Frau, Frn. Susanna Elisabeth, Freyhin von Schaffgotsch, Geb. von Zedlitz . . . letzten Fräulein Tochter den 11. Octobr. 1690. in dem Hause Plagwitz vollzog; . . . vorgestellt von M. G[ottfried] **H[offmann]**. Lauban, gedr. bey J. G. Dehnen. (1690.) 2°.

Vater wie bei Christoph. Anna Maria war die letzte des plagwitzer Astes.

Als . . . Herr Christoph Friedrich von Braun, auff Zobten . . . mit . . . Fräulein Anna Maria Freyin von Schaffgotsch, . . . denn 11. Octobris 1690. in dem Hause Plagwitz Seine Christ-Adliche Vermählung vollziehen wolte, bemühet sich seine schuldigste Aufwartung . . . abzulegen Andreas **Knebel**. Lauban, gedr. bey J. G. Dehnen. (1690.) 2°.

Hans Ulrich, Freiherr von Trachenberg.

1595—1635.

Epigramma in Insignia Illustris & Generosi Domini, Dn: Johannis Vlrici, Liberi Baronis à Schafgotsch, Baronis in Trachenberg, Dn: Haereditarij in Kynast, Greiffenstein & Kemnitz etc. jam Mularum caltra sequentis in Academia Lipsica; scriptum à Melchiore **Fabro**. Lipsiae, Typis Beerwaldin: Jac. Poppo-reich excudebat. (1611.) 4°.

Vater: Christoph Sch. g. auf Kynast, Greiffenstein und Kemnitz, Freiherr zu Trachenberg, Canzler zu Schweidnitz und Jauer, † 1601; vermählt mit 1. Magdalena Schaffgotsch, Erbin von Kynast und Greiffenstein, † 1587; 2. Eleonora Frein von Promnitz.

Ode *προσφωνητικὴ* ad . . . Johan. Vlricum à Schafgotsch, L. Baronem in Trachenberg: . . . Lipsià ad externos populos peregrinaturum. Faulto omine scripta à M. Cunrado **Bavaro**. Typis Nic. Nerlichii Joh. Herman excudebat Anno 1611. 1 f. 2°.

Hermathena Honori Laudum & Glorïae . . . Johannis—Ulrici Schaffgotsch de Kynast, Greiffenstein & Kemnitz: Lib. Baronis in Trachenberg et Prausnitz etc. absolutâ per diutinas Peregrinationes Ampliâ Germaniae & multorum ap. Exteras Nationes Regnorum etc. Perlustratione, felici in Patriam Reditu Hereditariam Eparchiam nuper Ingressi eamdemque gerendam solenniter . . . Aggressi Sacra à Jacobo **Günthero**. Typis Lygiis Nic. Sartorl. (1614.) 2°.

Gratulierung über der glücklichen und freudenreichen Anheimkunft des Wolgebornen Edlen Herrn, Herrn Hans Ulrich Schaff Gottsch genandt, von und auff Kynast, Greiffenstein und Kemnitz, Freyherrn zu Trachenberg, Herrn auf Praußnitz und Schmiedeberg. Beschehen Anno Christi 1614. den 14. Jan. H. 7. V. In Ihr. Gn. Alter 19. (Georg. **Hanisch**.) In vorlegung E. E. Rhats zu Frieden-berg am Queiß. Gedr. zu Görlitz, bey Joh. Rhambaw. (1614.) 4°.

Illustri ... Dn. Johanni—Ulrico Schaffgotsch, de Kienast, ... felicem ex quinquennii peregrinatione reditum submissè gratulatur Nicol. **Henelius**. Breslae, Typis Baumannianis. (1614.) 4°.

Georgii **Schönborneri** Panegyricus in reditum ex Equestri litterariâque quinquennii peregrinatione Johannis—Ulrici Schaffgotsch, de Kienast, ... Solenni-bus Soteriis votivè dictus. XIX. Januar. Die, qui Auctori natalis. Anno Nativ. Christi 1614. Glogoviae impressus typis Funccianis. 4°.

Geistliches Freudenfeyr am Tage S. Johannis des Teuffers ... zu Ehren dem Wolgebornen Herrn, Herrn Johann Ulrico Schaff Gottsch, Freyherrn zu Trachen-berg und Praußnitz, Herrn auff Kynast, ... Erb Herrn vff Schmiedenberg und Girschdorff, ... Als S. Gn. vff dero löblichem Hause Kemnitz in Schlesien, tages zu vorn in vigiliis S. Johannis Baptistae, war Montags, der 23. Junij n. st. die Erbhuldunge von dero Erbunterthanen aus Städten und Dorfschafften gnedig an und auffgenommen. Gehalten zu Greiffenberg in Schlesien. Durch Wolfgangum **Silber**. Leipzig, Chr. Elliger, 1614. 4°.

(Jona) **Melidei** Parnassus Chryforinus Satyra. Lignici Typis Nicolai Sartorii. Joanni. Ulrico. Schaffgotschio. Perillustri. Baroni. Dynastae. Trachenbergenfi. Kynastl. Greiffensteinl. Chemnitl. Domino. Heroi. Fortissimo. Sponso. et. Barbarae. Agneti. Principi. Silesiae. Lygio-Bregensi. Heroinae. Celsissimae. Sponsae. Amoris. Ara. D. D. à Jona Melideo. Kal. Jun. A. Chr. MDCXX. 2°.

I. Illustri. Celsissimusque Princeps ac Dominus Dn: Georgius Rudolphus, Dux Lignecensis Silesius, ... *Αναγραμματα*: ... II. Der Wolgeborne Herr, Herr Johannes Ulrich Schaffgotsch, Freyherr auff Trachenberg und Praußnitz, 1c. per Anagramma, in quo Heros ille vivens de felicitate post mortem futurâ loquitur, hunc in mo-dum: In Gots Schos sanfft ich ruh, lache ... Daniel **Eithnerus**. Lignicii typis Ducalibus, An. 1625. 1 Bl. 2°.

'Ονομαστική, five recordatio nominis ... Johannis Ulrici, Schaffgotsch in Kynast, ... Dynastae in Schmiedeberg, Girschdorff, Hertzogswolda, Rauscka, etc. ... scripta à Wolffgango **Silbero**. Lipsiae, excudebat Greg. Riehsch. 1625. 4°.

Lycophron Honori ... Joannis Ulrici Schaffgotsch de Kienast ... ipsâ die D. Joanni sacra ... à Paulo **Storckero**. Lignici typis Ducalibus. 1626. 1 f. 2°.

Acrostichidum Votivarum Trias. (Scripta à Christophoro **Schwartzbach**.) Impressa Wratislaviae, Typis G. Baumannii. 1634. 2°.

Auf Kaiser Ferdinand II., Wallenstein und Hans Ulrich Schaffgotsch.

Neu-vermehrtes Historisch- und Geographisches Allgemeines **Lexicon** ... Vor-rede von Jacob Christoff Iselin 1c.

Johannes Ulricus Schaffgotsche genant. S. 271 ff.

Allgemeines Historisches **Lexicon** ... von Johann Franciscus **Buddens**. 3. Aufl. 1c.

Schaffgotsche genant, Johannes Ulricus, des heil. Römischen Reichs Semper-frey. S. 332 ff.

Dasselbe im Zedler'schen **Lexikon** nachgedruckt.

Biographisches **Lexikon** des Kaiserthums Oesterreich ... von Constant von **Wurzbach** 1c.

Johann Ulrich I. Graf Schaffgotsch. S. 75 ff.

Hans Ulrich Freiherr von Schaffgotsch. Ein Lebensbild aus der Zeit des dreißig-jährigen Krieges von Julius **Krebs**. Breslau 1890. Verlag von Wilh. Gottl. Korn. 8°.

Mit einer Nachbildung des ersten Pilsener Schlusses.

Allgemeine deutsche **Biographie**. Auf Veranlassung Seiner Majestät des Königs von Bayern hrsggbn. durch die historische Commission bei der Königl. Akademie der Wissenschaften. Leipzig, Duncker & Humblot. 1890. 8°.

Hans Ulrich, Freiherr von Schaffgotsch. Von Julius **Krebs**. Bd. 30, S. 54.

Der **Wanderer** im Riesengebirge 1c.

Hans Ulrich, Freiherr von Schaffgotsch. Von Paul Scholz. 1891. Jahrg. 11, No. 2 u. 3 (100 u. 101).

Auszug aus der **Krebs'schen Schrift**.

Curriculum Vitâ, Tit. Plen. Herrn Johann Ulrich von Schaffgotschens, Kayserl. Obristen, Herrns auf Kynast, welcher Anno 1635. den 23. Julii zu Regensburg unschuldiger Weise enthauptet worden. Hamburg und Leipzig, 1742. 12°.

Dass. Ebda. 1743. 8°.

Dass. Ebda. 1746. 8°.

Dass. Breslau und Leipzig, 1757. 8°.

Lebensbeschreibung Sr. Excellenz Herrn Johann Ulrichs, des h. R. R. Grafen von Schaffgotsch, Kayserlichen Obristen, Herrns auf Kynast etc. welcher Anno 1635 den 23. Julii zu Regensburg unschuldiger Weise enthauptet worden. Hamburg und Leipzig 1757. 8°.

Dass. Ebda. 1757. 8°. Anderer Abdruck.

Dass. Druck v. E. Gruhn, Warmbrunn. O. J. 8°.

Lebensbeschreibung Sr. Excellenz Herrn Johann Ulrichs, des Heil. Römischen Reichs Grafen von Schaffgotsch, Kaiserlichen Obersten, Herrn auf Kynast etc. welcher den 23sten July 1635 zu Regensburg unschuldiger Weise enthauptet worden ist. Hamburg und Leipzig, 1819. 8°.

Dass. Ebda. 1824. 8°.

Die deutschen **Volksbücher**. Gesammelt und in ihrer ursprünglichen Echtheit wieder hergestellt von Karl Simrock. Frankfurt a. M. Chr. Winter. 1867. 8°.

Lebensbeschreibung Sr. Excellenz Herrn Johann Ulrichs, des h. Römischen Reichs Grafen von Schaffgotsch, Kaiserl. Obersten, Herrn auf Kynast etc., welcher den 23. Juli 1635 zu Regensburg unschuldigerweise enthauptet worden ist. Bd. 13, S. 507.

Abdruck der vorhergehenden Lebensbeschreibungen.

Die merkwürdigen **Lebensumstände** und unglückliche Enthauptung Herrn Grafens Johann Ulrichs von Schaffgotsch, Kaiserl. Obersten und Herrn auf Kynast, wie auch des Kaiserl. Herrn Generals Dogat von Morez. Frankfurt und Leipzig, 1757. 8°.

Zwei Titelaufgaben aus demselben Jahre mit verschiedenen Vignetten, die eine von I. B. Strachowsky, die andere von J. B. Strachowski fil. — Der Text ist nur ein Abdruck der vorhergehenden gleichlautenden Lebensbeschreibungen, vermehrt durch eine Vorrede.

Hans Ulrich Schaffgotsche. (Von Johann George Thomas.) Hirschberg 1829. Verlag von C. W. J. Krahn. 8°.

Mit zwei Brustbildern Hans Ulrichs von 1615 und 1635. Lith. v. E. Sachse.

Dass. Verfasst von Thomas. Zweite verbesserte Auflage. Ebda. 1842. 8°.

Beachtenswerthe Beiträge zur Geschichte des Herrn Hanns Ulrich Schaffgotsche. Vom Freiherrn Rudolph Stillfried. (Hirschberg 1829. C. W. J. Krahn.) 8°.

1. Aus des Mgst. Joach. Möller handschriftlichen Nachrichten von dem Geschlechte Schaffgotsch. Krossen 1719.

II. Genealogische Tabelle, worin gezeigt wird, wie der gegenwärtig regierende Hr. Graf (Leopold Gotthard) Schaffgotsche zu Warmbrunn in grader Linie von Herrn Hans Ulrich abstamme.

Anhang zur Schrift von Thomas.

Denkwürdiger und nützlicher Rheinischer Antiquarius, welcher die wichtigsten und angenehmsten geographischen, historischen und politischen Merkwürdigkeiten des ganzen Rheinstroms . . . darstellt. Von einem Nachforscher in historischen Dingen. [Christian von Stramberg] Coblenz, 1865. R. f. Hergt. 8°.

Hans Ulrich Schaffgotsch. Abth. III, Bd. 11, S. 514 ff.

Wochenblatt der Johanniter-Ordens-Balley Brandenburg. Im Auftrage der Balley Brandenburg verantwortlich redigirt von S. Herrlich. Berlin, 1888. C. Heymann's Verlag. 4°.

Hans Ulrich Schaffgotsch. Jahrg. 29, No. 10.

Germania. Neue Bilder Deutscher Größe, Deutscher Sitte und Deutscher Natur. Mit Beiträgen von Heinr. Berghaus . . . Franz Wallner u. s. w. hrsggbn. von Heinrich Pröhle. Berlin. O. Seehagen. O. J. 8°.

A. u. d. Tit.: Unser **Vaterland** Blätter für deutsche Geschichte, Cultur und Heimathskunde . . . hrsggbn. von Heinrich Pröhle.

Hans Ulrich Schaffgotsch, ein Opfer seines Glaubens. Von Karl Woldemar Neumann. S. 96 ff.

Mit drei Abbildungen. 1. facsimilirte Abbildung eines Stambuchblättchens des jungen Schaffgotsch. 2. Hans Ulrich Freiherr von Schaffgotsch kaiserl. oestr. General. 3. Schaffgotsch in der Folterkammer zu Regensburg.

Evangelisches Vereinsblatt aus Oberösterreich. Gmunden, 1897. 4°.

Die familie Schaffgotsch. Jahrg. XXII. Nr. 3. S. 21 ff.

Handelt über Hans Ulrich Schaffgotsch.

Beiblatt zu No. 97 des Wiener „**Vaterland**“. Wien 1897. 2°.

Die „Traditionen der familie Schaffgotsch“. Von K. H. [Graf Levin Schaffgotsch.] No. 1 vom 7. April.

Entgegnung auf den Aufsatz im ev. Vereinsblatte.

Beschreibung des Ablebens Herrn Schaffgotschens. O. O. u. Dr. (1635.) 4°.

Neu-eröffnete Trauer-Bühne der vornehmsten und glücklichen Begebenheiten, welche sich in dem vergangenen Seculo von 1601. bis 1700. in der ganzen Welt . . . zugetragen. Erster Theil . . . zu Papier gebracht von J. C. Beern. Nürnberg, verlegt J. E. Büggel. 1708. 8°.

Die traurige Begebenheit des 1634. und 1635ten Jahrs. Der Kayserliche Generalissimus, Albrecht, Herzog von Friedland und Wallenstein kommt bey Kay-

serlicher Majestät Ferdinando II. wegen gefährlicher Machinationen, in höchste Ungnad, wird seiner Chargen entsetzt, und zu Eger, samt etlichen seinen Obristen und Officieren hingerichtet, auch des folgenden Jahrs der Obriste Schaffgotsch zu Regensburg enthauptet. S. 539 ff.

Das feindselige Schicksahl vieler Prinzen und Großer Herren von allen Nationen die seit ohngefähr Zwey Jahr-Hundertern auf dem Schauplatz der Welt ihre Rolle gespielt, aus dem Französischen des Herrn J. B. de **Rocoles**. Sorau, bey Gottlob Hebold, 1762. 8°.

Johann Ulrich, Graf von Schaffgotsch. Anhang S. 80 ff.

für Aeltere Litteratur und Neuere Lecture **Quartal-Schrift**. Leipzig 1785, verlegt J. G. J. Breitkopf. 8°.

Letzte Lebensgeschichte des Herrn Grafen von Schaffgotsch, kaiserl. Generals 2c. Jahrg. 3, Heft 8, S. 114 ff.

In einer Anmerkung steht: Das Original dieses sonderbaren Aufsatzes lag sonst in der Sakristei der Kirche zur Heil. Dreieinigkeits in Regensburg, von einem Geistlichen verfaßt und alda deponirt.

Zeitschrift des Vereins für Geschichte und Alterthum Schlesiens. Namens des Vereins hrsggbn. von Richard Roepell. Breslau, J. May & Komp. 1856. 8°.

Die letzten Lebenstage des Obersten Hans Ulrich Schaffgotsch. (Relation seines Dieners Constantin von Wegerer.) Mitgetheilt von Wattenbach. Bd. 1, Heft 2, S. 156 ff.

Neues Lausitzisches **Magazin**. Im Auftrage der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften hrsggbn. von [Karl Friedrich] Schönwälder. Görlitz. E. Remer. 1884. 8°.

Hans Ulrich, ein evangelischer Glaubensheld aus dem Hause Schaffgotsch. Schriftlicher Bericht von Sr. Excellenz des Herrn Schaffgotschs seligem Ableben. Von Ludwig Brückner. Bd. 60, Heft 2, S. 410 ff.

Schlesische **Provinzialblätter**. Breslau, 1823. 8°.

Ueber Theilnahme der schlesischen Landstände am Anfange des 30jährigen Krieges. Vom Freiherrn von Lüttwitz. October, St. 10, S. 299.

Der Revers zu Pilsen am 12. Januar 1634. Ein Beitrag zur Lösung der Wallensteinfrage. Von Hermann Hallwich.

Ausschnitt a. d. „Daheim“, 1882.

National-Zeitung. Berlin 1897. 2°.

Der Kynast und Graf Hans Ulrich von Schaffgotsch. Von M. R. Nro. 521 u. 523.

Thermocrena Schaffgotschia, id est, ad . . . Dn. Johannem-Ulricum Schaffgotschium, Semper-Liberum Baronem Kynastium . . . S. Caes. uti Reg. Maiestatis Camerarium et Campiductorem strenuissimum Melch. **Laubani** Melos alcaicum de Thermocrena, Lignea pridem, novo magnificoque opere ab eius excellitate instaurata. Vratislaviae, Typis Baumannianis. (1630.) 4°.

Didaskalia. Blätter für Geist, Gemüth und Publicität. Frankfurt 1858. 4°.

Graf Ulrich Schaffgotsch. Historische Novelle v. Karl Teschner. Nro. 226-241.

Beiblatt zum Frankfurter Journal.

Barbara Agnes, Hans Ulrich's Gemahlin.

Musaeum Lugubre in Abitum . . . Illustrissimae Principis ac Dominae Dn. Barbarae Agnetis Ducissae Ligio-Bregensis familiae, nostrae Principissae, . . . Conjugis . . . Illustris, Generosi, Magnifici, . . . Domini, Dn. Johannis Udalrici Schaffgotsch, Semper Liberi à & in Kynast, Greiffenstein & Kämnitz, Baronis in Trachenberg, Domini in Praußnitz, Schmiedeberg, Girßdorff, Hertwigswalde u. Rauffe, Sac. Rom. Caes. ut & Hungariae, Bohemiaeque Regiae Majest. Cubicularii et constituti belli Ducis, &c . . . cujus Principissae corpus demortuum à Kemnicensi 1. Octob. deductum castro, Gryphebergae 2. Octob. inhumatur, An. 1631. Gorlicii J. Rhamba exscribebat. 4°.

Barbara Agnes, Prinzessin von Liegnitz, Brieg und Wohlau, war die letzte piastische Fürstin.

Oratio Funebris Honori & Memoriae Cellissimae Principis Barbarae Agnetis Ducis Silesiae, Lignicenis ac Bregensis, Conjugis Schaff-Gotschianae, &c. Ad Illustrissimum ejus maritum. Auctore Martino **Opitio**. Vratislaviae, ex Officina G. Baumannii. 1631. 2°.

Daff. Denuo edita, officio & Aere Christiani Exneri. Laubae exscribebat J. G. Dehne, 1693. 2°.

Der Neudruck erfolgte anlässlich des Todes der Gemahlin Christoph Leopold's, Agnes geb. Freiin von Racknitz.

Magdalena, Seifried v. Kittlitz' Gemahlin.

Christliche Leichen-Predigt, vber dem . . . Ableiben der weylandt hochwohlgebohrnen Frawen, Frawen Magdalene, Frawen von Kittlitz, gebohrnen Schaff Gotschin, Freyhin zu Trachenbergk, Frawen auff Sprembergk 2c. . . Siegfrieds, Freyherrn von Kittlitz, zur Malniz . . . Gemahlin, . . . als Dero . . . Leichnam den 10. Mart. Anni 1628 von Muskaw gen Sprembergk zur Sepultur . . . begleitet worden: gehalten zu Muskaw . . . durch Georgium **Rudelim**. Zu Görlitz im Marggraffthumb Ober-Lausitz, druckts J. Rhambaw. (1628.) 4°.

Schwester Hans Ulrichs, geb. 1594.

Threnodia Parturientis. Klage=Predigt . . . bey Frey=Herrlicher Leichbestattung der . . . Frauen Magdalenen, Frauen von Kittlitz, gebornen Schaffgotschin, . . . Herrn Seyfriedens, Herren von Kittlitz, . . . Ehe=Gemahlin . . . welche in Ober-Lausitz auff dem Burg=Gräßlichen Hause Muska, jüngst abgewichenen 1627. Jahres, den 26. Decembris. . . in J. Gn. Weiblichem beruff, seliglichen entschlaffen: folgendes aber den 17. Martii, An. 1628 . . . zu Sprembergf . . . beygesetzt worden . . . von Wolfgango **Silbern**. Zu Görlitz in Ober-Lausitz druckts Joh. Rham-baw. (1628.) 4°.

Kαρδιοπαριακόν, oder Hertz-Sterckung, bey . . . Volckreichen Exequien, der . . . Frauen Magdalenen, Frauen von Kittlitz, gebornen Schaffgotschin, . . . Herrn Seyfrieds, Herrn von Kittlitz . . . Ehegemählin . . . In Ihr Gn. abtragung in die Newerbawte Kirchen, den 10. Martii, Anno 1628, in einer Sermon aus Gottes Wort gezeiget, durch Michaëlem **Zeidlerum**. Zu Görlitz gedruckt bey J. Rham-baw. (1628.) 4°.

Christoph Leopold.

1623 — 1703.

Illustrisimus et Excellentissimus Comes ac Dominus Dn. Christophorus Leopoldus S. R. J. Comes de **Schaffgotsch**, Aurei Velleris Eqves, S. Caef. Maj. Confiliarius Intimus, Camerarius et Camerae Regiae per utramque Silesiam Praefes, etc. &c. Johann Oertl C. H. sc. Wratisl: 158 × 235 mm.

An der ovalen linken Seite oben: Nil fessa remisit. Rechts: Officii Virtus. Claud: L. 1. de Laud.: St.

Am unteren Rande von älterer Hand: Sehr rar worden.

Vater: Hans Ulrich Schaffgotsch gen., des H. R. R. Semperfrei von und auf Kynast, Herr der freien Standesherrschaft Trachenberg, Erbherr der Herrschaften Kynast, Schmiedeberg, Giersdorf, Hertwigswaldau und Rauske, k. k. Kämmerer und General der Cavallerie, † 1635; vermählt mit Barbara Agnes, Prinzessin von Liegnitz, Brieg und Wohlau.

Christophoro Leopoldo Conte **Schafgotz** dimuda [*dinasta?*] in Rainoft, Barone di Trachenberg, hereditario Signor delle signorie di Greifenstein, Rainoft, e Bobertorsdorf, Con^{re} di stato, Cam^{re} segreto, e Presidente della Camera di S. Mta Caesarea, nelli ducati di Slesia Superiore, et Inferiore Cap^o Plenipotenziario delli due principati di Schenidniz, e Faver, et hereditario Maggiordomo Maggiore. A. Bloem del. 155 × 245 mm.

Die fehlerhafte Schreibweise dieser und der folgenden Bildunterschrift ist so offensichtlich, dass jedes Merkzeichen unterbleiben durfte.

Christoforo Leopoldo Conte **Schafgotsche**, Semper Frey del Sac. Rom. Impero in Kynast, Boberresdorf e Meywalde, Con^{re} di stato, Cam^{re} Presidente della Camera di Silesia, Cap^o plenipotenziario delli ducati di Schweldniz, e

Javer, di S. Mta Caesarea, e Maggiordomo Maggiore hereditario delli detti ducati. A. Bloem de: 260 × 160 mm.

Christoph: Leopoldus Comes **Schaf-Gotsche** dictus. 145 × 182 mm.

In einem Sammelbande von Bildnissen berühmter Schlesier unter dem Titel:

Silesia picta seu Imagines Summorum Imperantium et quorundam Ducum et Principum nec non Illustrum et clarorum Virorum in Silesia. 2°.

Acclamatio Votiva. Per-Illustribus et Generosissimis Dominis & Heroibus, Dn. Dn. Christophoro Leopoldo Dn. Dn. Johanni Udalrico Dn. Dn. Francisco Gotthardo Schaffgutsch, fratribus Germanis SS. Rom. Imp. Baronibus Semper Liberis, in & à Kynast, Dynastis in Trachenbergk, Dominis & Haereditariis in Kynast & Greyffenstein &c. Dominis & Maecenatibus suis Clementissimis cum feliciter in Patriam reverterent . . . D. à Gideone **Adolpho**. Anno

QVVM Patres Patrlae slnt aD sVa Regna reVersl;

AVrea PaX ILLIs, qVaeSo IehoVa slet! (1652.)

Excusa Gorlicii per M. Hermannum. 2°.

Erheischende **Schuldigkeit** der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer unter freyherrlicher Nostitzischer Lands-Hauptmannschaft, auf beyder Hoch=Gräffl. Gn. Herrn, Herrn Graff Christoff Leopold Schaffgotsch genand, und Frauen, Frauen Agnes, verwittibten Gräfin von Promnitz, Wolgeborner Freyin von Ragknitz. In Breslaw den 28. Hornung des 1656. Jahres gehaltenes Hoch=Gräffliches Beylager, von einem unwürdigen Mitgliede entworfen. O. O. u. Dr. 1656. 2°.

Gentilitia Pinus, Gloriosi Schafgotschiani Stemmatis, quae in Genethliaco Viridario . . . Domini Christophori Leopoldi, à Schafgotsch, Sacri Romani Imperii Semper Frey, Domini in Greyffenstein, & Kynast, Liberi Baronis de Trachenberg, Domini haereditarii in Greiffenberg, & Freiberg &c. Sacrae Caesareae Camerae; per superiorem & inferiorem Silesiam Vice-Praefidis plantata . . . Seriae posteritati, in exemplum, viret. Anno

In DeCore fLoreat proCera plnVs

Chrllstophorl Leopoldl à sChafgotsCh. (1660.)

(Autor Ephraim Ignatius **Naso**.) Vratislaviae, Typis Baumannianis. 4°.

Edle Zweige grosser Tugend gebrochen von dem . . . allstets grünenden Geschlechts-Baume derer Herren Schaffgotsch genannt, und dem Hoch- und Wohlgebohrenen Herren, Herren Christoff Leopold Schaffgotsch genannt des Heil. Röm. Reichs Semper Freyen, Freyherrn von Trachenberg, Erbherrn auf Greiffenstein, Kynast und Boberrohrsdoerff 1c. dero Röm: Kayserl: auch zu Ungarn und Böhmen Künigl: Mayt: Rath: Cammerern und Kayserl: Cammer=Præsidenten im Herzogthum Ober- und Nieder=Schlesien, wie auch der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer Vollmächtigten Landes-Hauptmann und Obri=sten Hoffmeistern als Seiner Gnaden von Röm: Kayserl. Mayt. zu Dero im

Herzogthum Ober- und Niederschlesien Kayf. Cammer Praesidenten und bald erfolgten 19. des Monats Januarii dieses 1666ten Jahres der zweyen Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer Vollmächtigen Landes-Hauptmann benennt und installiret worden . . . untergestreuet von Christoff Gotthard **Schaffgotsch**. Gedr. in Zittau bey J. C. Dehnen. (1666.) 2°.

Unsterbliche Namens-Verewigung, welche nicht allein von Helden-mäßigen Vorfahren Ererbet, sondern auch durch selbst eigene Tugend-Verübungen Ihme Rühmlichst zu wege gebracht Herr Christoff Leopold Schaff-Gotsch genandt . . . als im Jahre 1666. den 15. Monats-Tag Martij, Seine Gräfl. Gn. Ihren höchst erfreulichen Namens-Tag . . . begingen. Untergebenst betrachtet . . . durch . . . Maximilian von **Mauschwitz**. Gedr. in Liegnitz, durch Zach. Schneider. 2°.

Vive le Conte. Welches dem Hoch- und Wolgebohrnen Herren, Herrn Christoph Leopold Schaffgotsche genant, . . . der beyden Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer gevollmächtigten Landes-Hauptmann und Erb-Obrieten Hoffmeister unterthänigst zuzurufen sich unterwunden Samuel **Gerhardt**. O. O., Dr. u. J. 2°.

Concilium theo-politicum super Morte Christi . . . Honori . . . Christophori Leopoldi Comititis à Schaffgotsche . . . Dicasteriorum Svidnicensis, Strigenfis, & Polckenhainiensis Supremi & Hereditarij Judicis, cum ferijs esurialibus, confveto Dominorum Statuum conventui, cum potestate praeesset, actione theatriali dedicatum a Nobili, & Ingenua Iuventute Gymnasii Societ: Jesu, Svidnicij. Vratislaviae, in Haeredum Baumannianorum Typographia. (1668.) 4°.

Zeitschrift des westpreussischen Geschichtsvereins. Danzig Th. Bertling in Commission. 1888. 8°.

Zur Geschichte der polnischen Königswahl von 1669. Danziger Gesandtschaftsberichte aus den Jahren 1668 und 1669 hrsggbn. von Ferdinand Hirsch. S. 1 ff.

Hierin wird Christoph Leopold's Antheil an der polnischen Königswahl behandelt.

Beschreibung, wie Dero Röm. Kayserl. Majestät Legatus, Ihre Excellenz Herr Graf [Christoph Leopold] Schaffgotsche, bey Warschau, den 7. Junii dieses 1669. Jahres zur Audienz abgeholt worden. 1669. O. O. u. Dr. 4°.

Candor illaesus illustrissimi & excellentissimi Domini Domini Christophori Leopoldi comitis à Schaffgotsche S. R. J. Semperfrey de & in Kinast, Liberi Baronis de Drachenberg, Domini Haereditarij Domini Gffreyenstein, Bobenrordsdorff, Meywalde &c. S. Caesareae Regiaeque Majestatis Consiliarij Intimi & Camerarij . . . heroicorum operum compendium ab obligatissimo Calamo & Animo R. D. M. A. . . P. P. S. C. IMPerlo fIDVs, faVstVs, qVoqVe seCVLa VIVat! (1694.) Olivae, Typis abbatialibus. 2°.

Ihro Hoch-Gräfl. Excellenz des Hochgebohrnen Grafen und Herren, Herren Christoph Leopold Schaffgotsche genandt, des Heil. Römischen Reichs Semperfrey mit Sieben vortreflichen Tugenden wie auch Hoheit und Glücke prangendes Grab-Mahl. (Von Christian **Gryphius**). Breslau in der Baumannischen Erben Druckerey. (1704.) 2°.

Dass. Nach dem Bresl. Exemplar, Lauban, in Verlegung Chr. Erners, 1704. 2°.

Schlesiens fliegende **Bibliothec** mit allerhand zur Geist- und Weltlichen Wohlredenheit gehörigen theils bißher einzeln, theils noch ungedruckten Stücken derer vortreflichsten Redner dieses Landes versehen. Franckfurt und Leipzig verlegt's M. Rohrlachs seel. Wittib und Erben, Buchhändl. in Liegnitz. 1708. 4°.

Abdruck des vorhergehenden; S. 376 ff.

Christiani **Gryphii** Hoch-Gräfliches Schaffgotschischen Ehren-Mahl, Leipzig, bey Chr. Bauchen, 1708. 8°.

Darin sind die beiden Schriften von Christian Gryphius abgedruckt:

1. Ihro Hoch-Gräfl. Excellenz . . . Grab-Mahl
2. Todten-Gefäß, bey Ihro Hoch-Gräflichen Excellenz, Frauen Agnes, vermählter Gräfin von Schaffgotsche . . . 1693. erfolgtem Absterben.

Hochverdientes Lob der Graff-Schaffgotschischen Hoheit und Tapferkeit. (Von W. H. v. **Venedigen**. Breslau auf dem Dom, gedruckt und zu finden bey A. F. Pegen. (1704.) 2°.

Jacobi Wilhelmi **Imhofii** Notitia S. Rom. Germanici Imperii Procerum tam ecclesiasticorum quam secularium historico-heraldico-genealogica ad hodiernum Imperii Statum accommodata . . . Editio quarta . . . cui accedit de proceribus aulae Caesareae mantilla. Stutgardiae, sumptibus I. G. Cottae, 1699. 2°.

Christophorus Leopoldus Comes de Schaffgotsch. P. 648 sqq.

Allgemeines Historisches Lexicon 1c. Von Johann Franciscus **Budden**. Leipzig, 1709. 2°.

Christoph Leopold Graf von Schaffgotsche. S. 379.

Dass. 3. Aufl. 1732.

Schaffgotsche genant, Christoph Leopold, des Heil. Römischen Reichs Graf und Semperfrey. S. 333 ff.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich . . . von Constant von **Wurzbach** 1c.

Christoph Leopold Gotthard Graf Schaffgotsch. S. 72 ff.

Allgemeine Deutsche Biographie 1c.

Christoph Leopold Schaffgotsch. Von [Julius] Krebs. Bd. 30, S. 541.

Agnes, Christoph Leopold's Gemahlin.

Kürzlich entworffenes Gedicht, von der . . . Liebe, welche Gott gegen uns Menschen trägt. Welches denen Hoch- und Wolgebornen Frauen, Frauen Agneta Schaffgotschin, geborene Freyin von Rackenitz, Frauen auf Kinast, Greiffenstein, Boberrörßdorff und Herzogiswaldau, Frauen Hedewigis Freyen von Dyherrin geborene von Salischin . . . hat . . . zuschreiben wollen Christianus **Waldreich**. O. O., Dr. u. J. 4^o.

Ihro Excellenz der Hochgebohrnen Gräfin und Frauen, Frauen Agnes, vermählter Gräfin von Schaff Gotsche, gebohrner Freyin von und zu Rackenitz Todten-Gefäß. (Aus unterthänigster Schuldigkeit schribt dises Christian **Gryphius**.) O. O. u. Dr. (1693.) 2^o.

Daff. O. O., Dr. u. J. 4^o.

Christiani **Gryphii** Poetische Wälder. Franckfurt und Leipzig, verlegt Chr. Bauch. 1698. 8^o.

Todten-Gefäß, bey Ihrer Excellenz, Frauen Agnes, Gräfin von Schaff-Gotsche. S. 259 ff.

Heroische Welt-Verachtung der Weiland Hoch-Gebohrnen Gräfin und Frauen, Frauen Agnes, Vermählten Gräfin von Schaffgotsch, Gebohrner Freyhin von und zu Rackenitz, Frauen der Herrschafft Greiffenstein, Kynast, Gierß-Dorff, und Bober-Rörß-Dorff 1c. 1c. 1c. welche Ihre Hoch-Gräffl. Excellenz erwiesen, als Sie den 8. Febr. Anni 1693. Ihre . . . Seele Ihrem Schöpfer . . . überantwortet, denen Hohen Nachgelassenen in einer Pindarischen Ode vorgestellt von Johann **Jentschen**. Guben, gedr. bey Chr. Grubern. 2^o.

Schuldiges Andenken womit . . . Frau Agnes, vermählte Gräfin von Schaffgotsch, gebohrne Freyin von und zu Rackenitz . . . des Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Christoph Leopold Schaffgotsche genannt . . . herzlichst gewesene Frau Gemahlin, nach Ihrem Sonntags den 8. Februarii, dieses 1693 sten Jahres, ergangenen Hochseeligen Abschied . . . zu St. Maria Magdalena gepriesen Caspar **Neumann**. Breslau in der Baumannischen Erb. Druckerey. 2^o.

Daff. Ebda. 4^o.

Oratio Funebris Honori & Memoriae Cellissimae Principis Barbarae Agnetis Ducis Silesiae Lignicensis ac Bregensis, Conjugis Schaff-Gotschianae &c. ad illustrissimum ejus maritum. Auctore Martino **Opitio**. Ann. M. DCXXXI.

Postea verò quàm illustrissima atque excellentissima comes ac princeps virtutum, Agnes Perantiqua Illustr. Baronum Rackenitziorum Profapia Oriunda illustrissimi nec non excellentissimi Comitum ac Herois Dn. Christophori Leopoldi Schaffgotsch, Sacr. Rom. Imp. Semper-Liberi, de & in Kynast, Baronis Trachenbergae . . . Conjux desideratissima Vratislaviae vi. Id. Februarii, velociter atque feliciter excessit, & Gryphorini xiii. Kal. Martii, familiaribus sepulchris illata est . . . denuo edita, Officio & Aere Christiani Exneri Laubae, exscribebat Joh. Gottfr. Dehne, Ann. MDC XCIII. 2^o.

Graf Jacob Weiher, Woywode zu Marienburg.

Kazanie na pogrzebie jasniewielmoznego Jego Mosci Pána Jakoba Weihera Woiewody Málborskiego Kiszporskiego . . . &c. Stárosty przes. . . Stánisławá **Trenicá** . . . dnia 22. Márcá wkosciele Oycow Dominikánów odprawione. We Gdansk 1657. 4^o.

Christoph Leopolds Schwester Anna Elisabeth war mit dem Grafen Weyher vermählt; Gräfin Caecilia Eleonora Weiher aus dieser Ehe vermählte sich mit dem hier folgenden Hans Ulrich Schaffgotsch.

Hans Ulrich.

1624 — 1660.

Die triumphirende Liebe, bei ehlichem Beylager, des Hoch- und Wolgebohrnen Herrn, Herrn Ulrichen Schaffgotsche genant, des Heil. Röm. Reichs Semper Frey, von und auff Kynast, und Greiffenstein, Freyherrn von Trachenberg: Dero zu Pohlen und Schweden Königl. Mayt. würcklichen Cammer-Herrn, und wolbestellten Obristen zu Ross, mit der auch Hoch- und Wol-Gebohrnen Fräulein, Fräulein Cecilia Eleonora, des Heil. Röm. Reichs geborne Gräfin von Weiher, Woiewodzankin von Marienburg, Erb-Fräulein auff Rütaw, Rataw, Schmechaw, Dobrin, Jalno und Wildschütz. Welches den 13. Monats-Tag Januarii Anno 1659 in Breslau vollenzogen wird, eilfertig entworffen durch einen gehorsamen und verbundenen Diener. Zu Breslau druckt G. Gründer Baumannischer Factor. 2^o.

Die Gemahlin dieses Bruders Christoph Leopolds, Caecilia Eleonora Gräfin Weyher, war ihres Gatten Nichte, deren Mutter, Hans Ulrichs einzige Tochter Anna Elisabeth, den Königl. Poln. Obersten Grafen Jacob Weyher, Woywoden zu Marienburg geheirathet hatte.

Allgemeines Historisches Lexicon 1c. Von Johann Franciscus **Buddens**. 3. Aufl. 1732.

Schaffgotsch genant, Johannes Ulricus, des heiligen Römischen Reichs Graf und Semper-frey 1c. Königl. Polnischer Obrister und des Bischoffs zu Breslau Cammerer. S. 335.

Georg Rudolph.
1626 — 1630.

Carmen lugubre in obitum . . . Georgii Rudolphi, . . . Dn. Johannis Udalrici Schaffgotsch, Semper-Liberi à Kynast . . . Filioli denati 15. die Aprilis, cuius Exequiae solempni pompa honorabantur Kemnitz 28. Maji, Anno quo lamentamur,

SchaffgotfChl herols Letho generosa propago
oCCVbVit, CVIVs Mens sVper astra poLi est. (1630.)

Faciebat Zacharias **Sommer**. Breslae, Typis Baumannianis. 4^o.

Bruder Christoph Leopold's.

Pyramis Lugubris Magnae Indolis . . . Illustri Domino, Dno. Georgio Rudolpho, etc. D. Joannis Ulrici Schaffgotsch Sacri Romani Imper: Semper Liberi; Liberi Baronis in Trachenberg; Dno. Filiolo . . . evocato ex hac deploratâ Mortalitatis constrictâ Die; Mense; Anno;

Ter qVinos soLes naCens Vt aDornat Aprilis

OCCVLIs aVral George RVDolphe faCes . . .

Concinnata à Paulo **Storckero**. Olſnae Sileſ. Typis. Johann: Böſſemeſſerianis. 1630. 4^o.

Franz Gotthard.
1629 — 1668.

Agnus sine macula, seu gloriosissimarum Virtutum Gentilitius Illustrissimi Herois, & Reverendissimi Praefulis, Domini, Domini Gotthardi Francisci Schaffgotsch, Sacri Romani Imperii Semper Frey, Domini in Kynast, & Greiffenstein, Baronis de Trachenberg, &c. Ecclesiarum Vratislaviae, Collegiatae Canonici, & Cathedralis Meritissimi Praepositi &c. Infertus Heroum Collegio . . . Anno

In CoeLo Coronanda Vireblt profapla

GottharDI FranCIsCI sChafgotsCh. (1662.)

(Autor Ephraim Ignatius **Naso**.) Vratislaviae, Typis Baumannianis. 4^o.

Jüngster Bruder Christoph Leopold's.

Lessus Mortualis Reverendissimi ac Illustrissimi Domini Domini Gotthardi Francisci, Comitis à Schaffgotsch, . . . Protonotarii Apostolici, Cathedralis Ecclesiae Vratislaviensis Praepositi, Collegiatarum ad S. Crucem ibidem Canonici, nec non Episcopatus Vratislaviensis Aulae Iudicis, cum xi. Maji Anno M. DC. LXVIII. iusta funebria piis manibus Vratislaviae perfolverentur. Honori & Dolori Excellentissimae ac Illustrissimae Schaffgotschianae Familiae dicatus à Joanne Nicolao **Knöckelman**. Vratislaviae, in haeredum Baumannianorum Typographiâ. S. a. 4^o.

Allgemeines Historisches Lexicon . . . Von Johann Franciscus Buddens.
3. Aufl. 1732.

Schaffgotsche genannt, Gotthardus Franciscus, des heiligen Römischen Reichs Graf und Semper-frey 2c. des hohen Stiffts zu S. Johannis in Breslau Dom-Probst S. 333.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich . . . von Constant von Wurzbach 2c.

Gotthard Franz Schaffgotsch. S. 74.

Hans Anton.
1675 — 1742.

Johannes Antonius S. R. I. Comes de **Schaffgotsch**, S. Caes. Maj. Consil. actual. intimus, supremae Curiae Sil. Direct. et Ducatum Suidnicens. et Jauroviensis Gubernator Regius. 85 × 145 mm.

Silesia picta 2c. Bl. 34.

Vater: Christoph Leopold S. gen., Ritter des goldenen Vlieses, k. k. Wirkl. Geh. Rath, Kämmerer u. Kammerpräsident in Schlesien, Ober-Erbhofrichter der Fürstenthümer Schweidnitz u. Jauer; erhielt 1658 den böhmischen Grafenstand, 1674 das fürstliche Prädikat Hochgeboren (Illustriſ), 1703 den Reichsgrafenstand; † 1703; vermählt mit Agnes Freiin von Racknitz.

Joannes Antonius S. R. I. Comes de **Schaffgotsch** Semper Liber de et in Kynast, Liber Baro de Trachenberg et in Wartenberg, Dominus Haereditarius in Kynast, Greiffenstein, Geiersdorf, Bober-Röhrsdorf, Schosldorf, Preilsdorf, Hartan [!], Buchwalde etc. etc. S. Caes. Majest. Consil. actual. intimus, Supremae Curiae Sil. Direct. et Ducatum Suidnicens. et Jauroviensis Gubernator Regius, Aurei Velleris Eqves. J. M. Bernigeroth sc. Lip. 1740. 210 × 320 mm.

Mit dem, über des Hoch-Gebornen Herren, Herren Johann Anthons Schaff-Gotsche genannt, des heil. Römischen Reichs Semper-frey, von und auf Kynast, frey-Herrns zu Drachenberg, . . . den 19. Aprilis des 1677sten Jahres . . . erschienenen Dritten Geburts-Tage, Jauchzenden Riesen-Gebürge unterstand sich Seine verpflichteste Andacht zu vereinigen . . . George **Herbst**. Gedruckt in Briesg, durch Joh. Chr. Jacob. 4^o.

Als der Hoch-Geborne Graff und Herr, Herr Johann Antonius Schaff-Gotsche genannt, . . . den 24. Junij des 1678sten Jahres Seinen Namens-Tag, Gott loh! zum Vierdten mahl gesund erlebete, stellte Dero Gehorsames Greiffenberg Glück wünschend der [!] . . . Christian **Crusius**. Gedr. in Görlitz mit Zipperischen Schriefften. 2^o.

Als Jhro Hoch-Gräffl. Gnaden der Hoch-Geborne Graff und Herr, Herr Hans Anton Schaffgotsche genannt, des heil. Röm. Reiches Semper frey von und

auff Kynast, Frey-Herr zu Trachenberg, Erb-Herr der Herrschafften Greiffenstein, Kynast, Girßdorff und Boberröhrs-dorff, dero Kayserl. auch zu Hungarn u. Böhmeib Königl. Maystätt Ersterer Ober-Ampts Rath im Herzogthum Ober- und Nieder-Schlesien, wie auch der Römischen und zu Hungarn Königl. Maj. würcklicher Cämmerer, der beiden Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer Erb-Hoffmeister, Landes-Cantzler und Erb-Hofferichter, von Ihro Kayf. und Königl. Mayst. zum Vollmächtigen Landes-Hauptmann daselbst im Monath Novembr. allergnädigst ernennet, und den Eöblichen Herren Ständen den 5ten Jan. des 1705ten Jahres vorgestellt wurde, entwarf die Guldene Zeit der glücklichen Schaffgotschischen Regierung . . . Christian **Schröter**. In Liegnitz, gedr. bey Chr. Wäzoldis Wittib. 2^o.

Eobwürdige **Ehren-Säule**, welche Ihro Excellenz, dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Hannß Anthön Grafen von Schaffgotsch, . . . bey Hoch-ansehnlicher . . . Installation, war den 5. Januarii, Anno 1705 in Jauer . . . wolte aufrichten Ihrer Hochgräflichen Gnaden . . . Client und Diener. In Schweidnitz, gedr. bey J. E. Ofeln. 2^o.

Der Großmüthige Erz-Vater Jacob: Wie Er sich zum Undernmal mit dem Ausbund des Allerfürtrefflichsten Frauenzimmers, (Der Holdselig-Schönen Rachel) vermählet hat: . . . Welch Wundergünstige Ereignus auf öffentlicher Schau-Bühne vorgestellt wird, zu . . . erfreulicher Glückwünschung wegen angetretener Anderen Heyrath . . . Ihro Hoch-Gräflichen Excellenz . . . Herrn Johann Antonio Schaffgotsche genannt, . . . Dero Röm. Kayserl. auch zu Hungarn und Böhmeib. Königl. Majest. Würckl. Geheimen Rath, . . . Gleicher Massen Ihrer hohen Reichs-Gräflichen Excellenz, Der Hochgebohrnen Gnädigen Frauen, Frauen Anna Theresia, vermählten Gräfin von Schaffgotsch, gebohrner Reichs-Gräfin Novoratzky von Kollowrat: Von dem Kayserl. und Königl. Gymnasio S. J. zur Schweidnitz . . . zugeeignet, im Jahr Christi 1711. Den 3. Tag Jenners. O. O. u. Dr. 2^o.

Unterthänigstes **Abend-Opfer** welches Ihrer Hoch-Reichs-Gräflichen Excellence dem Hochgebohrnen Herrn, Hrn. Hannß Anton Schaffgotsch genandt . . . bey dem glücklich-erscheinenen Zeit-Wechsel des 1715. Jahres in einer schlechtgesetzten Cantata anzündeten Ihr. Hoch-Reichs-Gräfl. Excellenz als ihres gnädigsten Herrns in der Evangelischen Gnaden-Schule vor Schweidnitz studirende unterthänigste Knechte. Schweidnitz gedr. bey Chr. Ofeln. (1715.) 2^o.

Einfältige . . . Seuffzer welche für Ihro Hoch-Reichs-Gräfl. Excellenz dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Anton, des Heil. Röm. Reichs Semper-frey und Grafen von Schaffgotsch . . . an dero höchst-erfreulichsten Nahmens-Feste den 24. Junii 1718. . . zu Gott andächtig geschickt Augustinus **Schießler**. Hirschberg, gedr. bey D. Krahnen. 2^o.

Das erlauchte Nahmens-Licht des Hochgebohrnen Herrn, Herrn Johann Anton Schaffgotsche genannt, . . . erkühnete sich . . . am 24sten Junii, lauffenden 1720sten Jahres geringschätzigst zu entschatten . . . George Ernst vom **Berge** und und Herrendorff etc. Breslau, in der Baumann. Erben Druckerey. 2^o.

Als durch Göttliche Gnade wiederum ein Nahmens-Licht erschienen, wollte Ihro Excell. Dem Hochgebohrnen Herrn, Herrn Johann Anton Schaffgotsche gen. . . den 24. Junii Ao. 1720. . . darzu gehorsamst gratuliren Johann Christian **Zimmermann**. O. O. u. Dr. 2^o.

Veritas odium parit: Oratio Academica Illustrissimo ac Excellentissimo Domino Dn. Joanni Antonio Schaffgotsche Sacri Romani Imperij Comiti, & Semper-Frey de & in Kynast, Libero Baroni de Trachenberg, Dynastae in Greiffenstein, Kynast, & in Bober Röhrs- & Schosdorff, Buchwalt, Breilsdorf & Hartau &c. &c. Sacrae & Caesareae, Regiae & Catholicae Majestatis Actuali Intimo Consiliario, in Diaetalibus p. t. Praefidi et ad Supremam Curiam Ducatus Utriusque Silesiae Directori Ejusdemque Caesareae Majestatis Camerario, nec non Inclutorum Ducatum Svidnicensis & Jaurowienensis Capitaneo, Supremo Haereditario Aulae Praefecto & Judici Aulico &c. &c. . . dicata . . . a Carolo Josepho **Sala** de Grossa. Die 19. Martij Anno 1723. Lignitij, Typis excudebat J. Chr. Waetzoldus. 2^o.

An dem hohen Nahmens-Festin des Hochgebohrnen Herrn, Herrn Johann Anton von Schaffgotsch, des Heil. Röm. Reichs Graf und Semper-frey, welches den 24. Junii dieses 1723. Jahres höchst-eyerlich celebrirt wurde, erkühnte sich . . . aufzuwarten . . . Gottfried Ephraim **Scheibel**. Oels, gedr. bey M. Hülßnern. 2^o.

Als der Hochgebohrne Graf und Herr, Herr Johann Anthön Schaffgotsch genannt, des heil. Röm. Reichs Graf und Semper-frey, von und auf Kynast, Frey-Herr zu Trachenberg und auf Wartenberg, . . . bey gegenwärtig fürwehren-dem Fürsten-Tage Hochansehnl. Praeses Substitutus &c. &c. Dero Hoch-vergnügtes Nahmens-Fest Anno 1724. den 24. Junii . . . celebrirten, unterstand sich . . . seine unterthänigste Gratulation . . . abzulegen . . . Melchior Gottfried **Hein**. Leipzig, gedr. bey B. Chr. Breitkopff. 2^o.

Als Herr Johann Anthön Schaffgotsche genannt, des Heil. Röm. Reichs Graff, und semper frey, Ihro Hoch-Reichs-Gräfl. Excellenz Ihr hohes Nahmens-Fest, welches war der 24. Jun. 1726. . . begiengen, unterstund sich . . . seine unterthänigste Pflicht in nachfolgenden Zeilen abzulegen . . . George Wilhelm **Selenke**. O. O. u. Dr. 2^o.

Le gloire dell' albero anacreontica allusiva allo stemma gentilizio di sua eccellenza il signor conte Gian Antonio Schaffgotsch, Signore di Kynast, Ba-

rone di Trachenberg, Signore di Greiffenstein, Girsdorf, Boberkötirs, Schasdorff, Buchwald, Proyselsdorff, Hartau, &c. Consigliere Intimo di S. M. I. C. Cavaliere della Chiave d'oro, Direttore Supremo del Ducato di Slesia, Governatore de' Principati di Schuoidenitz, Jaoer &c. &c. &c. Vmilmente Offerita dall' Ossequiosissima Penna del Cavaliere Michel Angelo **Boccardi**. Wratislavia nella Stamperia del Collegio Accademico della Compagnia di Gesu 1730. 4^o.

Ihro Hoch-Reichs-Gräflichen Excellenz dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Anton Grafen von Schaffgotsche genannt . . . überreicht ein demüthiges Nahmen- und Dank-Opffer Anno 1733. den 13. Tag Brachmonaths . . . Samuel Leopold **Hahn**. Schweidnitz, gedr. bey J. Chr. Müllern. 2^o.

Bey der, nachdem von Ihro Kayser- und Königlichen Cathol. Maj. Carolo vi. den 30. Novembr. des 1731. Jahres allergnädigst-erhaltenen höchsten Orden vom Goldenen Vließ glücklichen Wiederkunft nach Breslau Ihro Excellenz des . . . Herrn Johann Anton Schafgotsch genant, des Heil. Röm. Reichs Graf und Semper-frey . . . Ritter des Goldenen Vlieses . . . erkühnte sich zu gratuliren Gottfried Ephraim **Scheibel**. Breslau, in der Baumannis. Erben Buchdruckerey, druckts J. Th. Straubel. 2^o.

Oa ünser Kirms wogts aus guder Möhnge an aus amn Karn-guda Vertraua an schlumperte getruht mit aller Fröde uff Warmburn fer ünfa hochgehrta Lieba Gnadiga Treua Guda Uhla Grofa Schofgutsch an sung doas hilbige schlaichte öhfällige Bauergesängla mit allem müglichen Respecte su gut as wie a funde a schlaicht Karl derbey oaber a guder troier **Ungerthoner** vo Hermsdorff bem Kihnaiste em Juhre 1738. da 6. November. Hirschberg bey D. Krahn sel. Wwe. 2^o.

Unterthänigster Glückwunsch, welchen bey dem Antritte des neuen Jahres dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Hanns Anton von Schafgotsch . . . an den Tag legen wolte . . . Christian Gottlob **Döring**. Jena, gedr. bey J. f. Schillen, 1740. 2^o.

Über die in Breslau von Ihro Hoch-Reichs-Gräflichen Excellenz Herrn Grafen von Schafgotsch, Kayserl. Würcklichen Geheimden Rath, u. Königl. Ober-Amts-Directore angestellte, und von dem Hohen Adel zur Faschingslust en Masque gehaltene Bauren-Hochzeit, derselben hohe Vornehme Gäste, und dabey durch das Loos zugetheilten Bedienungen, wurden folgende **Gedanken** Schertz-Weise eröffnet. O. O., Dr. u. J. 2.

Dem Unsterblichen Gedächtniß des Hochgebohrnen Grafens und Herrns, Herrn Hanns Antons, Schaffgotsche genannt, des H. R. R. Grafens und Semper-freyens von und auf Kynast, Freyherrns zu Trachenberg, und auf Warten-

berg . . . Ritters des goldnen Vlieses, Sr. weil. Kaiserl. . . Majestät, Carls des Sechsten Wirklichen Geheimen Raths, Kämmerers, unter voriger Regierung gewesenem fürstentags-Präsidis, Königl. Oberamts-Directors im Herzogthum Ober- und Niederschlesien, und bey der Ober-Accis- und Steuer-Rectifications-Haupt-Commission Präsidis, . . . erkühnten sich nach Dero den xix. Merz im Jahr MDCCXLIJ zu Breslau erfolgten höchstschmerzlichen Ableben . . . nachgesetzte Klagode . . . zu wiedmen die sammtl. **Amts- und Forst-Officianten** der Herrschaften Greiffenstein und Kynast. Lauban, gedr. bey Nic. Schillen. (1742.) 2^o.

Immortalibus Meritis Illustrissimi. Comitis Domini Jo. Antonii Schaffgotschii Silesiae. Omnis Praesidii. Decoris Que Ut. Olim Dulcissimi Sic. Nunc Desideratissimi Herois Togati D. XVIII. Mart. A. P. C. N. MDCCXXXII. Vratislaviae Rebus. Mortalium. Placida. Morte. Erepti Lacrumas. Inter. Et. Suppiria Sacrati. Elegi. Jo. Gottlobii **Ehrii**. (Laubae, stannis Nic. Schillii. 1742.) 2^o.

Trauer-Cantata auf die solenne Beysetzung . . . Ihro Hochreichsgräflichen Excellenz, des Hochgebohrnen Herrn, Herrn Hans Anton Schafgotsche genannt, des H. Röm. Reichs Grafen und semper frey, . . . welche . . . in Versammlung der Hochbetrübten Hochreichsgräfl. Familie und anderer leidtragenden vornehmen Officianten produciret wurde von Carl **Sedlack**. Hirschberg, gedr. bey J. Krahn. (1742.) 2^o.

Offne Thränen-Quellen, welche über den höchst-schmerzlichen Hintritt . . . Herrn Hans Anton Schafgotsche genannt, des Heil. Röm. Reichs Grafen und semper freyen . . . bey der verordneten Gedächtniß-Predigt den 10. Juni 1742 die Evangel. Gemeinen zu Warmbrunn und Herischdorf . . . in dem neu aufgerichteten Ev. Beth- und Gottes-Hause fließen ließen und zu erkennen gaben durch Adam Gottfried **Thebesium**. O. O. u. Dr. 2^o.

An dem den 21. May Anno 1742. bey gehaltenen Solennen Exequien vor Sr. Hoch-Reichs-Gräfl. Excellenz, den weyl. Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Hanns Anton Schaffgotsche genannt, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Semper freyen . . . zu Warmbrunn über der Hoch-Gräfl. Begräbniß-Grufft errichteten bis 18. Ellen hohen mit 500. Ampeln und über 100. Wachs-Kerzen erleuchteten Trauer-Gerüste waren nachstehende so wohl deutsch, als lateinische **Inscriptiones** zu lesen. O. O. u. Dr. 2^o.

Trauer-Ode, welche dem unsterblichen Gedächtniß des Hochgebohrnen Grafens und Herrns, Herrn Hans Antons, Schafgotsche genannt, . . . nach Dero den xix. Merz im Jahr MDCCXLIJ zu Breslau erfolgten höchstschmerzlichem Ableben, bey dem Ablauf des ersten Trauerjahres unterthänig gewidmet die

sämmtlichen Amts- und Forst-Officianten der Herrschaften Greiffenstein und Kynast. Verfertigt von M. S. **Seideln**. Breslau, bey J. Korn, 1743. 4^o.

Neu-vermehrtes Historisch- und Geographisches **Lexicon** . . . Basel 1728. 2^o.
Johannes Antonius, Schaffgotsche genannt. S. 273.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich . . . von Constant von **Würzbach** 2c.

Johann Anton Gotthard Graf Schaffgotsch. S. 80 ff.

Anna Theresia, Hans Antons Gemahlin.

Frolocken der Götter und Ankunft der Musen auf dem Kynast in einer musikalischen Serenata vorgetragen bey glücklich-erlebten Geburtstags-Tag Ihro Excellenz und Gnaden, der Hochgebohrnen Frauen, Frn. Annae Theresiae Gräfin von Schaffgotsch genannt, des Heil. Röm. Reichs Semper Freyin von u. auf Kynast, gebohr. Reichs-Gräfin von Kollowrath, so den 9. Septembr. 1739. zu Warmbrunn in Schlesien hochfeyerlich celebrirt wurde. Hirschberg, gedr. mit Krahnischen Schrifften. 2^o.

Anna Theresia, Hans Antons zweite Gemahlin, war eine geborene Gräfin Noworadski von Kollowrat, St. K. O. D; † 1759.

Den hohen Namens-Tag, Anna, Ihro Hochreichsgräflichen Excellenz, der Erlauchten, Hochgebohrnen Frauen, Frn. Anna Theresia verwit. Reichsgräfin von Schaffgotsch, geb. Reichsgräfin von Colowrath, unterstand sich in unterthänigster Ehrfurcht 1750. mit seinem musicalischen Chore zu feyern Carl Gottfried **Wiedner**. Hirschberg, gedr. bey J. Krahn. 2^o.

Das glücklich erlebte zwiefache hohe Namensfest, am Tage Sanct Anna, Ihro Excellenz, der Hochgebohrnen Frauen, Frauen Anna Theresia, verwittibter Gräfin von Schaffgotsch, gebor. Gräfin von Colowrath, und Ihro Excellenz, der Hochgebohrnen Frauen, Frauen Maria Anna, vermälter Gräfin von Schaffgotsch, geb. Gräfin v. Hatfeld u. Gleichen, den 26. Julii 1751 in Warmbrunn, suchten in unterthänigster Weise zu feyren **Einige** von denen Hochfürstlich Schaffgotschischen Kammermusicis. Hirschberg, bey J. Krahn. 2^o.

A son Excellence Madame la Comtesse Térèse Schaffgotsch, Née Comtesse Kollowrat. S. l., typ. et a. 4^o.

Elegie.

Karl Gotthard.

1706 — 1780.

Très humbles **Voeux** faits à l'occasion de l'Anniversaire du Nom de Monseigneur Charles Gotthard Schaffgotsch dit, Comte de l'Empire, Baron de

Trachenberg et Wartenberg, Seigneur de Greiffenstein, Kynast, Giersdorff, Bober-Röhrsdorff, Schoosdorff, Preilsdorff, Buchwald et Hartau, etc. Chambellan de la Sacrée Majesté Imperiale, Grand Maître et Juge de Cour né des Duchés de Schweidnitz et Jauer par son plus humble Serviteur G. Hirschberg, Imprimeur D. Krahn. S. a. 2^o.

Vater: Hans Anton Sch. g., Semperfrei v. K., Freiherr zu Trachenberg, Herr auf Kynast, Greiffenstein, Giersdorf, Boberröhrsdorf u. Schofsdorf; Ritter des goldenen Vlieses, k. k. Wirkl. Geh. Rath u. Oberamtsdirector in Schlesien, Kämmerer, Oberster Erbhofrichter der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer, † 1742; vermählt mit 1. Maria Francisca Gräfin Sereny de Kiss-Seren, † 1707; 2. Anna Theresia Gräfin Noworadski von Kollowrat, † 1759.

Als der Hochgebohrne Graf und Herr Herr Carl Gotthard Schaffgotsch genannt, des Heil. Röm. Reichs Semper-frey, von und auf Kynast, Freyherr zu Trachenberg . . . den 4. Novembr. Anno 1722. in höchster Galla Sein hohes Namens-fest celebrirte, wolte . . . seyne Freude dabei bezeugen . . . George Wilhelm **Selencke**. Breslau in der Baumann. Erben Buchdruckerey. 2^o.

Bey der Abreise in fremde Lande, welche der hochgebohrne Graf und Herr, Herr Carl Gotthard Schaffgotsch genannt, des Heil. Röm. Reichs Graf und Semper-frey, Ihro Röm. Kayf. und Königl. Cath. Maj. Cammer-Herr 2c. . . Anno 1726. Menfe Octobris antrat, wolte . . . seine unterthänigste Pflicht bezeigen . . . Sigismund **Ludewig**. Lauban, gedr. bey N. Schillen. 2^o.

Reise-Andacht, Gesehrte, Erinnerungen, Regeln, Bibel, Gebete, zum gesegneten Andenken, der den 19ten Octobr. 1726. um 9 Uhr von Greiffenstein aus angetretenen Reise in fremde Lande des Hochgebohrnen Grafens und Herrns, Herrn Carl Gotthard Schaffgotsch genannt, . . . Sich und seiner Gemeine . . . zur Erbauung aufgesetzt von Johann Christoph **Schwedlern**. Lauban, gedr. bey Nic. Schillen. 8^o.

Dank- und Beth-Opffer, welches der göttlichen Majestät bey der im September. 1729. geschehenen Glücklichen Wiederkunfft von der Reise des Hochgebohrnen Grafens und Herrn, Herrn Carl Gotthard Schaffgotsch genannt, . . . mit seiner Gemeine und gesammten Schaffgotschischen Unterthanen . . . geopffert, von Johann Christoph **Schwedlern**. Löbau, gedr. bey Ehlerdt Henning Reimers. 4^o.

Als der Hochgebohrne Graf und Herr, Herr Carl Gotthard Schaffgotsch genannt, des Heil. Röm. Reichs Graf und Semper-frey . . . von bisherigen Reisen in fremden Landen . . . wiederum in allem hohen Wohl zu hohem Vergnügen des Erlauchten Schaffgotschischen Hauses, und tausendfachen Freuden der sämmtl. Kynast- und Greiffensteinischen Unterthanen zurücke kam, und mit Seiner hohen Gegenwart die Stadt Greiffenberg den 20. Octobr. 1729. erfreute, wolte seine unterthänigste Freude . . . bezeigen Sigismund **Ludewig**. Lauban, gedr. bey N. Schillen. 2^o.

Als der Hochgebohrne Graf und Herr, Herr Carl Gotthard Schaffgotsch genannt, . . . derer beyden fürstenthümer Schweidnitz und Jauer Obrister Erb-Hofmeister und Erb-Hof-Richter, mit Seiner neuvermählten Gemahlin, der Hochgebohrnen Frauen, Frauen Maria Anna Johanna geb. Gräfin von Hatfeld, Ihro Excellenz des Hochgebohrnen Herrn, Herrn Franz, des h. Röm. Reichs Grafens von Hatfeld und Gleichen, . . . freyen Standes-Herrn zu Trachenberg in Schlesien, Erb-Herrn der freyen Standes-Herrschaft Trachenberg und Praußnitz . . . Gräfin Tochter, Anno 1731. den 29. Augusti im Warmbrunn eintraff, wollten ihre unterthänigste Freude hiermit an Tag legen die sämmtl. Kynastischen **Unterthanen**. Hirschberg, gedr. bey D. Krahnen. 2^o.

Als Se. Hochreichsgräfliche Excellenz, Herr Hr. Carl Gotthard Schaffgotsch genannt, . . . Sr. Röm. Kayserl. auch in Germanien zu Hungern und Böhme Königl. Majestät würcklich Geheimer Rath und Kämmerer, Königl. Obrist Landrichter, Stadthalter und Erster Rath des Königl. Böhmisches Commerzien-Collegii in dem Erbkönigreiche Böhme, wie auch der Schlesischen fürstenthümer Schweidnitz und Jauer Obrist Erbhofmeister und Erbhofrichter . . . auf Dero Gütern in Schlesien huldreich erschienen, erkühnte sich seine unterthänige Schuldigkeit zu bezeugen . . . Joh. Christoph **Bergmann**. Warmbrunn, 1755. 2^o.

Grosser **Grafe** Herr und Vater
Laß doch bey Johannis Ringen,
Hier um Deine Kiefer-Heyne
In die sanfte Gambe fingen,

Die sämtlichen Lehrer Augsp. Conf. der Herrschaften Kynast und Giersdorf. 1764. Am Ende Jenners. Hirschberg, gedr. bey Chr. W. Reimers. 2^o.

Ein Exemplar auf weisser Seide gedruckt; die Ränder mit blauer Seide eingefasst, an den Ecken blaueidene Rosetten.

Carl Dir und dem Erlauchten Paare
Das noch in seinen Myrrthen blüht:
Weyht hier das **Herz** der Unterthanen
Dies schwach doch treu gesinnte Lied.

Den 28. Jan. 1764. Hirschberg, gedr. bey J. Krahnen. 2^o.

Bey dem höchstbetrübten Ableben Sr. Excellenz, des Hochgebohrnen Herrn, Herrn Carl Gotthard Schaffgotsch genannt, des h. Röm. Reichs Grafen und Semper-frey, Obrist-Land-Hofmeister, Assessor des Kayserl. Königl. Lands-Gubernium, wie auch des Königl. Grössern Landrechts im Königreich Böhmen . . . welches den 18ten Dec. 1780 . . . erfolgte, erkühnte sich seine unterthänige Hochachtung . . . gegen die Hohe Trauer-familie . . . zu bezeugen Johann Christoph **Bergmann**. Den 16ten Jan. 1781 als am Tage der feyerlichen Erequien. Lauban, Gedr. mit Scharfschen Schriften. 2^o.

Maria Anna, Karl Gotthard's Gemahlin.

Trauerrede auf den . . . Hintritt weyland Ihro Excellenz, der Hochgebohrnen Frauen Maria Anna Schaffgotsch genannt, . . . gebohrnen Reichsgräfin von Hatfeld und Gleichen, welche bey denen für Ihre Seelenruhe am 13. May 1784, zu Warmbrunn in der alldasigen Catholischen Pfarr- und Probsteyleichen Cistercienser Ordens-Kirche abgehaltenen feyerlichen Erequien vorgetragen worden von P. H[einrich] L[ausmann]. Hirschberg, gedr. bey J. Krahnen. (1784.) 2^o.

Franz Gotthard.
1711 — 1738.

Streit der Bellona und des Verhängnisses bey der Leiche Franz Gotthard Schaffgotsches, gewesenenen Oberst Lieutenants bey dem Köbl. Franz Wallischen Regiment zu fusse, wie auch bei Seiner Hoheit dem Herzoge von Lothringen und Groß-Herzoge von Toscana Cammer-Herrn, ic. ic. Hirschberg, Krahns Wwe. 1738. 2^o.

Karl Gotthard's Bruder.

Christoph Gotthard.
1712 — 1713.

Thränen und Wünsche, womit in Erinnerung der schuldigen . . . Observantz gegen den hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Hans Anton Schaffgotsch . . . als ihren gnädigen Grafen, Herrn und Landes-Hauptmann Dero Müllern jungen Herrn und Grafen, als dessen verblichener Körper den 4. Novembr. Anno 1713. Abends durch Hirschberg geführt ward, nach dessen Hoch-Gräfl. Grufft in Warmbrunn unter dem empfindlichsten Mitleiden begleitete Ein der A. C. zugethanes sämmtl. Collegium Scholasticum vor Hirschberg. Hirschberg, druckts Chr. Oefel. 2^o.

Karl Gotthard's Bruder.

Fürst Philipp Gotthard.
1716 — 1795.

Philippus Gotthardus Princeps de **Schaffgotsch**, Episcopus Vratislaviensis. Strachowsky filius delin. et sculpsit. 1756. 315 × 190 mm.

Darunter: Quae Sapiens Geniis divisit Gloria magnis,
quaeque Duces ornant, Hunc cumulata beant.

Bruder Karl Gotthard's. Die Verleihung der Fürstenwürde erfolgte gleichzeitig mit der königlichen „Nomination des Grafen von Schaffgotsch zum Coadjutore des Bisthums Breslow und Fürstenthums Neisse“ Berlin 1744 März 4. S. Publicationen a. d. preuss. Staatsarchiven. Bd. 10, Nro. 527, S. 447.

Das neu eröffnete Münzcabinet, darinnen merkwürdige . . . Gold- und Silbermünzen zu finden, die richtig in Kupfer abgebildet, beschrieben und erläutert werden von Johann Friedrich **Joachim**. Nürnberg, auf Kosten G. Bauers. 1761. 4°.

Philippus Gotthardus Dei Gratia Princeps de Schaffgotsch. S. 233, tab. XXII.

Die allgemeine Freude bey der Bischöflichen Consecration des Hochwürdigst-Durchlauchtig-Hochgebohrnen Fürsten und Herrn, Herrn Philipp Gotthard v. Schaffgotsch, Bischöffen zu Breslau, Fürsten zu Neys, und Herzogen zu Grottkau, des Heil. Röm. Reichs Grafen und semper frey, von und auf Kynast, Freyherrn zu Trachenberg etc. des fürstl. Stifts Unser Lieben Frauen auf dem Sande Ord. S. Aug. Can. Reg. Later. regierenden Abtes und Herrn etc. suchte in nachgesetzter Ode mit tiefster Demuth einigermassen vorzustellen. Johann Franz **Kreuzer**. Breslau, den 1. May 1748. 2°.

198 70 300 323 337 520
Redit Pia Post Tenebras Sperata Lux!

Obscuratâ Mortis atrore Purpurâ Denuo resplendescens. siVe: faVente PoLo Progenita LVX VIVA DVCVM in Noviter Inaugurato Praefule Reverendissimo ac Celsissimo Principe Domino, Domino Philippo Gotthardo de Schaffgotsch, Episcopo Wratislaviensi, Principe Ducatus Nissensis et Grottkovienlis ac Administratore in temporalibus, S. R. I. Comite, et semperfrey de, et in Kynast, L. B. de Trachenberg etc. etc. Collegiatae Ecclesiae ad B. V. M. in arena Wratisl. Canonorum Regularium Lateranensium Abbate et Praelato Infulato Domino, Domino Mecaenate honorandissimo

DVrante VotIVae Consecratlonls gaVDlo
sVb LVCLs fanCtl PhilIppI JVbILo

LaetlflCò sono praesentata.

â clientum subjectissimo Matthia **Michalsky**. S. l. et typ. (1748.) 2°.

360 52 108 49 159 100 621
Principis Alma Dies In.dote Vatis illustrata
pro refLVXV festIVltatls onoMastlCae exVLtante parnasô DeVota: reverendissimo ac celsissimo Principi Domino, Domino Philippo Gotthardo, Principi de Schatgotsch, . . . Ducalis Caenobii ad Divam Virginem in Arena . . . Abbati . . .

DeMIsè sVbneXo aVsV
In VInCVLarI pLaVsV

praesentata â . . . Matthia **Michalsky**. S. l. et typ. (1749.) 2°.

VoX DeVotlonls sVb exortV Magnae LVCLs nataLls . . . Principis ac Domini, Domini Philippi Gotthardi de Schaffgotsch, Dei, et Sedis Apostolicae gratiâ episcopi Wratislaviensis, qVaM gratVLabVnDa arena epIsCopo atqVe abbatl sVo pro appLaVsV Votò oratorlo sVbsternlt per . . . Franciscum Xaverium **Rosa**. Wratislaviae, typis academicis collegii Societatis Jesu. (1749.) 2°.

PrInCeps SchafgotsCh hoDie Vt PhilIppVs regeneratVs, hoDie Vt sILeslae antlstes CoronatVs ante pro aeterno Vt abbas Canonlae sVae arenensl saCratVs reverendissimus, ac celsissimus princeps, ac Dominus Dominus Philippus Gotthardus de Schaffgotsch, . . . In reCVrrente sVo onoMastlCo et Coronatlonls sVo annlVersarlo ter felIClter CeLebratVs, et VeneratVs â sVa Canonla arenensl. Per . . . Franciscum Xaverium **Rosa**. S. l., et typ. (1750.) 2°.

ECCE aLter hoMo Del reverendissimus, ac celsissimus princeps, Dominus Dominus Philippus Gotthardus de Schaffgotsch, . . . PhilIppVs Ita In festlVobls, ter, qVater Inslgnl onoMastlCall et InaVgVratlonls annlVersarlo aDornatVs, . . . per Franciscum Xaverium **Rosa**. S. l. et typ. (1751.) 2°.

Von Gottes Gnaden Wir Philipp Gotthardt Fürst von **Schaffgotsch**, Bischof zu Breslau, Fürst zu Neys, und Herzog zu Grottkau, des Heil. Röm. Reichs Graf und Semper-frey, von und auf Kynast, Freyherr zu Trachenberg, Ritter des schwarzen Adler-Ordens, wie auch des fürstl. Stifts bey Unser lieben Frauen aufm Sande Ordinis S. Augustini Canonorum Regularium Lateranensium regierender Abbt und Herr 1c. Entbiethen der gesammten Geistlichkeit Unserer Breslauischen Dioecesis Unsern gnädigen Gruss und Bischofl. Seegen zuvor! Breslau den 13ten May 1757. 2°.

Anordnung von Dankgebeten für den Sieg Friedrichs d. Gr. bei Prag.

Lettre du Prince-Evêque de Breslau, [Philipp Gotthard de **Schaffgotsch**] â Sa Majesté Prussienne, avec la Réponse. S. l. et typ. (1758.) 4°.

Schreiben des fürst Bischofs von Breslau an Se. Königl. Majestät in Preussen nebst höchst-Deroseiben Antwort. Breslau in der Kornischen Buchhandlung. 1758. 4°.

Geistliche Anrede des Hochwürdigsten und Durchlauchtigsten Herrn Philipp Gotthardt v. **Schaffgotsch** fürstens und Bischoffens von Breslau, so er bey seiner ersten Ankunfft nach Teschen in der Pfarrkirche allda persönlich gehalten. 1758. O. O. u. Dr. 4°.

Allgemeine deutsche **Biographie** 1c.

Philipp Gotthard Graf v. Schaffgotsch, Fürstbischof von Breslau. Von Colmar Grünhagen. Bd. 30, S. 545 ff.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich . . . von Constant von **Wurzbach** 1c.

Philipp Gotthard Graf Schaffgotsch. Th. 29, S. 77 ff.

Preussen und die katholische Kirche seit 1640. Nach den Acten des Geheimen Staatsarchives von Max **Lehmann**. Leipzig Verlag von Hirzel. 8°.

Th. 2. Von 1740 bis 1747. 1881. — 3. Von 1747 bis 1787. 1882. — 4. 1758 bis 1775. 1883. —

A. u. d. Tit.: **Publicationen** aus den K. Preussischen Staatsarchiven. Ebda. Bd. 10. 1881. — 13. 1882. — 14. 1883. —

Sehr viele Urkunden beziehen sich auf die breslauer Coadjutor- und Bischofsfrage.

Politische **Correspondenz** Friedrichs des Grossen. Berlin, A. Dunker. 8°. Bd. 5. 1880. — 6. 1881.

Auf die einzelnen Stellen, wo Philipp Gotthard vorkommt, weisen die Register hin.

Schlesien unter Friedrich dem Grossen von C[olmar] **Grünhagen**. Breslau. Verlag von W. Koebner. 8°.

Bd. 1. 1740—1756. 1890. — 2. 1756—1768. 1892. —

Die religiöse Toleranz Friedrichs des Grossen nach ihrer theoretischen und praktischen Seite. Auf Grundlage der Quellen dargestellt von Heinrich **Pigge**. Mainz, Verlag von F. Kirchheim, 1899. 8°.

Der Koadjutorstreit. Schaffgotsch's Wahl zum Abte des Stiftes auf dem Sande; seine Ernennung zum Bischof von Breslau und Bestätigung durch Papst Benedict. Kap. 8 u. 9.

Zustände der katholischen Kirche in Schlesien von 1740—1758 und die Unterhandlungen Friedrich's II. und der Fürstbischöfe von Breslau, des Kardinals Ludwig Ph. Grafen von Sinzendorf und Ph. Gotth. Fürsten Schaffgotsch mit dem Papst Benedict XIV. Von Augustin **Theiner**. Regensburg 1852. Verlag von G. J. Manz. 8°.

Mit Dokumenten aus dem geheimen Archive des heil. Stuhles.

Friedrich der Grosse und Cardinal Sinzendorf, Fürstbischof von Breslau, von Karl **Möhrs**. Königsberg. 1885. Hartung'sche Buchdruckerei. 4°.

Programm des städtischen Realgymnasiums zu Königsberg i. Pr.

Friedrich der Grosse und Graf Schaffgotsch, Fürstbischof von Breslau, von Paul **Stettiner**. Königsberg, 1889. Hartung'sche Buchdruckerei. 4°.

Programm des städtischen Realgymnasiums zu Königsberg i. Pr.

Zeitschrift für preussische Geschichte und Landeskunde, unter Mitwirkung von Droysen, Duncker und L. v. Ranke hrsggbn. von Constantin Rößler. Berlin 1880. E. S. Mittler u. Sohn. 8°.

Die Streitigkeiten des Abbe's Bastiani mit dem Breslauer Domkapitel und dem Fürstbischof Philipp Gotthard Grafen Schaffgotsch 1753—1756. Von H. **Fechner**. Jahrg. 17, S. 465 ff.

Daff. Ebda. 1883. 8°.

Die erste Flucht und Verbanung des Fürstbischöfs von Breslau, Philipp

Gotthard Grafen Schaffgotsch. 1757—1763. Von H. **Fechner**. Jahrg. 20. S. 117 ff.

Designation von denen den 12ten Junii 1758. zu verkaufenden Effecten des entwichenen Breslauischen Dom-Propstes, Grafen von Schaffgotsch. (Breslau 1758.) 4°.

Verzeichniß derer in Breslau hinterlassenen fürst-Bischöfl. Schaafgotschischen Mobilien, welche, nach Abzug derer, die dem Bisthum und Sandstift zugehören, den 17ten Julii 1858. und folgende Tage in der Bresl. Dohnpropstey und der darneben gelegenen freyherrl. von Franckenbergischen Canonicat-Residenz an die Meistbietenden verkauft werden sollen. Breslau. 1758. 4°.

Friedrich der Grosse. Eine Lebensgeschichte von J. D. E. **Preuß**. Berlin, 1833. In der Nauck'schen Buchhandlung. 8°.

Im zweiten Bande wird von S. 113 ab, im ersten und dritten an einzelnen im Register bezeichneten Stellen über Philipp Gotthard Sch. gehandelt.

Urkundenbuch zu der Lebensgeschichte Friedrichs des Grossen von J. D. E. **Preuß**. Berlin, 1834. In der Nauck'schen Buchhandlung. 8°.

Friedrich ernennt den Grafen von Schaffgotsch zum Coadjutor und zum Fürsten-Bischof von Breslau. Bd. 5, S. 92, D.

Vereinzelte Urkunden auch in den andern Bänden.

Friedrich der Grosse. Von Joh. Gust. **Droysen**. Leipzig, Verlag von Veit & Comp. 1881. 8°.

A. u. d. Tit.: Geschichte der Preussischen Politik von Joh. Gust. **Droysen**. Fünfter Theil. Ebda.

Vergl. Bd. 3, S. 417 ff. über Philipp Gotthard Sch.

Neuere Geschichte der Deutschen seit der Reformation. Von Karl Adolf **Menzel**. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Breslau, Graß, Barth u. Comp. 1855. 8°.

Bd. 5. Kap. 41 und Bd. 6. Kap. 1 behandeln das Verhältniß des Bischofs Philipp Gotthard und des Königs Friedrich II.

Mes Souvenirs de vingt ans de séjour à Berlin; ou Frédéric le Grand, sa Famille, sa Cour, son Gouvernement, son Academie, ses Ecoles, et ses Amis littérateurs et philosophes. Par Dieudonné **Thiébauld**. A Paris, chez F. Buisson. An XII (1804.) 8°.

Schaffkotsch, Schlaberndoff et Bastiani. Tome III, p. 36.

Zeitschrift des Vereins für Geschichte und Alterthum Schlesiens . . . hrsggbn. von Richard Roepell. Breslau, J. May & Komp. 1862. 8°.

Die Ernennung des Grafen Schaffgotsch zum Coadjutor des Bischofs von Breslau im Jahre 1744. Von Eduard Cauer. Bd. 4, Heft 2, XII, S. 225 ff.

Daff. Hrsggbn. von Colmar Grünhagen. Ebda. 1884. 8°.

Zur Geschichte des weißen Vorwerks bei Breslau. Von E. Websky. Bd. 18, IX, S. 209 ff.

Philipp Gotthard Sch. liefs dort ein „Luftgebäude“ herrichten und mit künstlerischem Schmucke versehen.

Daff. Ebda. 1890.

Die Oesterreicher in Breslau 1757. Von C. Grünhagen. Bd. 24, III, S. 74 ff.

Daff. Ebda. 1894. 8°.

Das Bisthum Breslau nach dem Tode Friedrichs des Großen. Von C. Grünhagen. Bd. 28, v, S. 179 ff.

Diöcesanblatt für den Clerus der fürstbischöflich Breslauer Diöces. Breslau 1805. 8°.

Beiträge zur vaterländischen Kirchengeschichte des achtzehnten Jahrhunderts. Fürstbischöfliches General-Vicariat-Amt in geistlichen Sachen des Bisthums Breslau. IIIter Jahrgang. IIItes Heft, S. 205 ff.

Officia sanctorum propria dioecesis Wratislaviensis, reverendissimi . . . Philippi Gotthardi principis de Schaffgotsch episcopi Wratislaviensis &c. iussu et auctoritate edita. Wratislaviae, typis J. F. Kreutzer, 1751. 4°.

Anton Gotthard.

1721—1811.

Oesterreichs Pantheon. Gallerie alles Guten und Nützlichen im Vaterlande. Authentische Notizen über das Leben und Wirken der ausgezeichnetesten Staatsbeamten, Krieger, Literatoren und wohlverdienten Privatmänner des Kaiserstaates in den neueren und neuesten Zeiten. Hrsggbn. von einer Gesellschaft vaterländischer Schriftsteller. Wien, 1830. Bei M. Chr. Adolph. 8°.

Anton Gotthard Graf Schaffgotsche, Oberst-Hofmarschall. Bd. 1, S. 35 ff.

Dieser Bruder Karl Gotthard's war Erbherr auf Deutsch Cravarn in Ob. Schlefien, Lehnsherr auf Wildschütz und Krautenwalde, zweiter Majoratsherr, Ritter des goldenen Vlieses, k. k. Wirkl. Geh. Rath, Oberst-Hofmarschall, auch Oberst-Hofmeister I. M. der Kaiserin und vermählt mit Marie Anne Gräfin Kollonitz.

Oesterreichische National-Encyclopädie . . . (Von J. J. H. Ezikann und F. Gräffer) 2c.

Anton Gotthard Graf v. Schafgotsche, f. f. Obersthofmarschall. Bd. 4, S. 499.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich . . . von Constant von Wurzbach 2c.

Anton Gotthard Graf Schaffgotsch. Th. 29, S. 67 ff.

Ceslaus Gotthard.

1726—1781.

Beschreibung der bisher bekannten böhmischen Privatmünzen und Medaillen. Hrsggbn. von dem Verein für Numismatik zu Prag. Im Verlage des Vereins. 1852. 4°.

Ceslaus Gotthard Graf Schafgotsch. S. 760 ff.

Bruder Karl Gotthard's, Domprobst und Praelat zum heil. Kreuz in Breslau, insulirter Abt zu St. Peter und Paul in Prag.

Neue genealogisch-historische Nachrichten von den vornehmsten Begebenheiten, welche sich an den Europäischen Höfen zugetragen, worinn zugleich vieler Standespersonen Lebensbeschreibungen vorkommen. Leipzig, 1753. Bey J. S. Heinliel. Erben. 8°.

Wenceslaus Gotthard, Graf von Schaffgotsch. Th. 37, S. 464 ff.

Johann Nepomuk.

1732—1808.

Als der jüngere Graf Schafgotsch seine Gattin zu uns führt,

Zeigt ein Knecht des hohen Hauses wie des Vaters Huld ihn rührt.

Warmbrunn den 30ten Tag des Junners 1764. Hirschberg, gedr. bey J. Krahn. 2°.

Vater: Karl Gotthard Sch. gen., des H. R. R. Graf und Semperfrei von und auf Kynast, Freiherr zu Trachenberg, Ritter des goldenen Vlieses, k. k. Wirkl. Geh. Rath und Kämmerer, Ober-Landhofmeister des Königreichs Böhmen, † 1780; vermählt mit Maria Anna Gräfin von Hatzfeld-Gleichen und Trachenberg.

Hochgebohrner Graf und Herr, nimm bey Deinem Bräutigams-Kuße,
Dieses Opfer frommer Treu Deines Volks am Bober-Fluße.

Bober-Röhrsdorff den 9. Jenner 1764. Hirschberg, gedr. bey Chr. W. Reimers. 2°.

Der glücklichen Zurückkunft von Prag nach Warmbrunn und der zugleich glücklichst übernommenen Regierung derer Herrschaften Kynast, Giersdorf, Bober-Röhrsdorf und Greifenstein, Sr. Hochreichsgräflichen Gnaden, Herrn Johann Nepomucenus von Schafgotsch, Erbherrn obiger Herrschaften 2c. Seiner Königl. Maj. in Preußen hochbetrauten Cammer-Herrn, wie auch Königl. Justiz-Rath der fürstenthümer Schweidnitz und Jauer 2c. und Seiner Würdigsten Gemahlin geb. Gräfin von Stubenberg, gewidmet von A. J. Friße. Am 22. May, 1781. Hirschberg, gedr. bey J. Krahn. 2°.

Dem Andenken des frohen Jahres-Jubels Sr. Hochgebohrnen, des H. R. Reichs Grafen und semperfrey, Johann Nepom. Gotthard Schaffgotsch genannt, von und auf Kynast, Freiherrn zu Trachenberg, . . . Obersten Erb-Hofmeister und Erb-Hofrichter der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer, wie auch angesetztem Justiz-Rath des Schweidnitz-Striegau-Landeshutt und Volskenhaynschen Kreises, . . . gewidmet von Johann Christian **Ludwig**. Hirschberg, den 22. des Junius, 1782. Gedr. bey J. Krah. 2°.

Dem Namenstage Sr. Excellenz des Herrn Reichsgrafen Johann Nepomuck von Schaffgotsch gewidmet von seinem Puthen Johann Nepomuck von **Ziemickky**. Glaz am 16. May 1792. O. O. u. Dr. Schmal-2°.

Opfer der Ehrfurcht der hohen Namens-Feier Seiner Excellenz des Erblandes Hof-Meister und Reichsgrafen von Schaffgotsch unterthänigst gewidmet. Breslau, den 16ten May 1793. Gedr. mit Kreuzerischen Schriften. 4°.

Ein ehrfurchtsvolles **Opfer** der hohen Namensfeier, Seiner Excellenz des Erblandes Hofmeister in Schlesien, auch des Königlichen großen roten Adlerordens Ritter 2c. 2c. Herrn, Herrn Johann Nepomucen Reichsgrafen von Schaffgotsch unterthänigst gewidmet. Breslau, den 16. May 1799. Gedr. mit Kreuzerischen Schriften. 4°.

Ode bei der hohen Todtenfeier Sr. Excellenz des Herrn Reichsgrafen Gotthard Schaffgotsch, . . . Ritter des großen rothen und schwarzen Adler-Ordens, Herren mehrerer Herrschaften 2c. welcher den 30. Januar 1808 starb. Der hohen Leidtragenden Familie unterthänigst gewidmet. **Scholz**. Warmbrunn den 4ten Februar 1808. O. O. u. Dr. 4°.

Beitrag zur Geschichte des Krieges 1806—1807 im Kreise Hirschberg. Von Heinrich **Nentwig**. Breslau, Druck von R. Nischkowsky, 1898. 8°.

Sonderabdruck aus: Silesiaca. Festschrift des Vereins für Geschichte und Alterthum Schlesiens zum siebenzigsten Geburtstage seines Praeses Colmar Grünhagen. Breslau 1898. 8°, worin des Grafen Johann Nepomuk Antheil an diesem Kriege aktenmäßig dargestellt ist.

Leopold Gotthard.

1764—1834.

Gefühle der Wehmuth am Sarcophage Sr. Excellenz des Herrn Leopold Gotthard Reichsgrafen von Schaffgotsch, freier Standesherr, Erblandhofmeister von Schlesien, Erb-Hofrichter der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer, Königl. Preuß. Kammerherr und Großkreuz des rothen Adler-Ordens; Herr der Herrschaften Kynast, Giersdorf, Greiffenstein etc. etc. (Von W. **Kroll**.) Den 24. Jänner 1834. O. O. u. Dr. 8°.

Vater: Johann Nepomuk Graf Sch. g., etc. kön. preuß. Kammerherr, Erb-Landhofmeister in Schlesien und Erbhofrichter der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer, Ritter des schwarzen Adler-Ordens, † 1808; vermählt mit Anne Juliane Gräfin Stubenberg, St. K. O. D.

Zwei Edelsteine aus der Geschichte Warmbrunn's. (Von W. R. **Hering**. 1879. Vierling'sche Buchdruckerei in Görlitz.) 8°.

I. Der Reichsgraf Leopold Schaffgotsch.

II. Der 3. August 1834.

Johanna Nepomucene, Leopold Gotthard's Gemahlin.

Der Frau Gräfin von Schaffgotsch vom Fussboten [**Ringelhahn**] den 6ten März 1810. O. O. u. Dr. 8°.

Johanne Nepomucene war eine geb. Gräfin Wurmbrand.

Marie Josephe, Friedrich Schaffgotsch' Gemahlin.

Cantate auf die hohe Vermählungs-Feier der Hochreichsgräflichen Comtesse Maria Josepha Hedewigis mit Sr. Hochreichsgräflichen Gnaden Friedrich von Schaffgotsch. Nach der Musik bearbeitet. Hirschberg, gedr. bey Krah. (1802). 4°.

Leopold Gotthard's Schwester Marie Josephe war mit dem kön. preuß. Kammerherrn Grafen Friedrich Gotthard Schaffgotsch (1780 - 1834), Herrn auf Glambach und Neuhaus vermählt. Er gehörte dem Nieder-Pomsdorfer Aste an, den sein Großvater, der kön. preuß. Kammerherr und Major Emanuel Gotthard (1723 - 1763), ein Sohn Hans Antons, mit Francisca Romana von Rothkirch gründete.

Zur Vermählungsfeier des Hochgebornen Ehepaares der Reichsgräfin Josepha von Schaffgotsch mit dem Herrn Reichsgrafen Philipp von Schaffgotsch in tiefster Ehrfurcht gewidmet von Louise Amalie verw. **Dumoulin** geb. von Richardi. Im September 1802. Glogau gedr. in der neuen Günterschen Buchdruckerei. 4°.

Hier wird der Bräutigam irrthümlich Philipp statt Friedrich genannt.

Am Vermählungsfeste des Königlichen Kammerherrn Reichsgrafen Friedrich Gotthard Schaffgotsch und der Reichsgräfin, Fräulein Josepha Schaffgotsch musikalisch aufgeführt von **G. . . . e.** Warmbrunn den 29sten September 1802. Hirschberg, gedr. bei J. Krah. 4°.

Zur hohen Vermählungsfeier des Hochgebornen Herrn, Herrn Friedrich Gotthard Schaffgotsch des Heil. Röm. Reichs Grafen und Semper-frey von und auf Kynast, Sr. Königl. Majestät von Preußen wirklichen Kämmerer, mit der Hochgebornen Maria Josepha Schaffgotsch des Heil. Röm. Reichs Gräfin von Einem Verehrer des Hochreichsgräflich-Schaffgotschischen Hauses geweiht. Den 29. September 1802. Hirschberg, gedr. bey J. J. Krah. 4°.

An der Urne der den 3ten März 1806 sanft entschlafnen Gräfin und Frauen Josephe von Schaffgotsch, geb. Gräfin von Schaffgotsch auf Kynast und Greiffenstein ehrfurchtsvoll gewidmet **Scholz**. Warmbrunn den 17ten März 1806. O. Dr. 4°.

Leopold Christian.
1793—1864.

Dem neuvermählten hohen Paare, dem Herrn Reichs-Grafen Leopold Christian Schaffgotsch genannt, Königlich Preuss. Kammerherrn und Herrn auf Maiwaldau, und der Frau Reichs-Gräfin von Zieten, Hochgeboren, bei Ihrer Ankunft in Warmbrunn im May 1821 ehrfurchtsvoll gewidmet, von dem sämtlichen **Amts-Personale** der Herrschaften Kynast, Giersdorf und Bober-
röhrsdorf. Hirschberg, bei C. W. J. Krahn. 4°.

Vater: Leopold Gotthard Graf Sch. g., etc. kön. preuss. Kammerherr, Erblandhofmeister in Schlesien und Erbhofrichter der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer, Ritter des rothen Adler-Ordens 1. Kl., † 1834; vermählt mit Johanna Nepomucene Gräfin Wurmbbrand.

Die **Frühlingsfreude** in den Thaelern und auf den Höhen des Riesengebirges zur Vermählungsfeier des Herrn Reichs-Grafen Leopold von Schaffgotsch, Königl. Preuss. Kammerherrns und Herrns auf Maiwaldau mit der Erlauchten Gräfin Josepha von Zieten, begangen in Breslau am 2ten des Maies 1821 besungen von der Evang. Geistlichkeit der hochreichsgräfl. Schaffgotschischen Herrschaften. Hirschberg, Gedr. in der priv. Krahn'schen Stadtbuchdruckerei. 2°.

Vermählungs-Feier des Herrn Grafen Leopold von Schaffgotsch Königlich Preussischen Kammerherrn, Erbherren auf Maiwalde mit der Gräfin Josephine von Zieten. O. O. u. Dr. (1821.) 4°.

Auch auf weisser Seide gedruckt.

Festlieder. Gesungen zu Warmbrunn den 1. April 1834. (Von W. Kroll.) Hirschberg, gedr. bei J. S. Landolt. 8°.

Am 1. Mai 1834 wurde dem neuen Majoratsherrn Leopold Christian gehuldigt.

Lied gesungen in der Gallerie zu Warmbrunn, am hohen festlichen Tage, den 1sten April 1734. (Von . . . d.) O. O. u. Dr. 8°.

Das **Gelübde**. Sr. Erlaucht des Herrn Leopold Reichsgrafen Schaffgotsch, freier Standesherr, Erblandhofmeister von Schlesien, Erbhofrichter der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer, und Ritter des rothen Adler-Ordens; Herr der Herrschaften Kynast, Giersdorf, Greiffenstein 2c. 2c. unserm gnädigen hohen Grundherren als ein Denkmal pflichtschuldiger Treue mit tiefer Ehrerbietung gewidmet von den Orts-Richtern, Gerichtsschreibern und Gerichtsgeschwornen

der Hochreichsgräflichen Besitzungen den 1. April 1834. Hirschberg, gedr. bei J. S. Landolt. 4°.

Seidendruck mit dem Schaffgotsch'schen Wappen.

Das Fest der Pflicht zu Warmbrunn gefeiert den 1. April 1834. (Von W. Kroll.) Hirschberg, gedr. bei J. S. Landolt. 8°.

Opfer der Liebe, Treue und Dankbarkeit Ihro Erlaucht dem Königlichen Kammerherrn, freien Standesherrn, Erblandhofmeister, Erbhofrichter und Ritter, Herrn Reichsgrafen Leopold Christian Gotthard Schaffgotsch und dessen hoher Gemahlin Josephine Gräfin Schaffgotsch gebornen Gräfin Zieten, ehrfurchtsvoll geweiht von sämtlichen Administrations-Beamten. Warmbrunn am Tage des 1sten April 1834. Hirschberg, gedr. bei C. W. J. Krahn. 8°.

Des Herzens Gruß dem hohen Jubelpaare am 5. Mai 1846 in tiefster Ehrfurcht dargebracht von Wilhelm **Burghardt**. Gedruckt bei C. W. J. Krahn. Hirschberg. 4°.

Zur silbernen Hochzeit.

Zum Geburtstage Sr. Excellenz des Königlich Preussischen Kammerherrn, Erblandhofmeister in Schlesien, freien Standesherrn auf Kynast, Ritter des rothen Adler-Ordens 1. Classe, Herrn Reichsgrafen Leopold Christian Gotthard Schaffgotsch. Den 5. Mai 1851. Greiffenberg, Druck von J. O. Geier. 4°.

Titel: Golddruck, Text: Silberdruck, beide auf blauem Grunde.

Josephine, Leopold Christians Gemahlin.

Fest-Gabe. Ihro Erlaucht der Frau Reichsgräfin Josephine Schaffgotsch, als unserer gnädigen Herrin und Grundfrau . . . zugeeignet von dem Frauen- und Töchter-Vereine der Orts-Richter, Gerichtsschreiber und Gerichtsgeschwornen der Hochreichsgräflichen Besitzungen den 1. April 1834. Hirschberg, gedr. bei J. S. Landolt. 4°.

Seidendruck mit einer Wappentafel.

Trauerrede bei der feierlichen Beisetzung Ihrer Excellenz der Hochgeborenen Frau Josephine Reichsgräfin Schaffgotsch geb. Gräfin von Zieten am 3. März 1862 gesprochen von A. **Oppler**. Druck von W. Pfund in Hirschberg. (1862.) 8°.

Karl Gotthard.
1794—1865.

Corte Regia seconda camera civile Sommario di fatti addotti in confutazione di una memoria pubblicata contro Carlo Godardo conte Schaff-Gotsch, incaricato di affari di S. M. il re di Prussia in Toscana e contro Attilio Zuccagni-Orlandini suo mandatario di procura dal Sig. Carlo **Stichling**

Console di S. M. il re di Prussia in Livorno. Firenze tipografia all' insegna di Clio 1840. 8°.

Bruder Leopold Christians: er war k. preuss. Kammerherr u. Legationsrath, Ministerresident an den Höfen von Toscana und Lucca.

Fredine, Karl Gotthard's Gemahlin.

An der Bahre der verw. Frau Reichsgräfin Fredine Schaffgotsch geb. Gräfin Ledebur-Wicheln, K. K. Sternkreuz- und Kgl. Pr. Verdienstkreuz-Ordensdame, geboren den 28. Oktober 1805, gestorben den 20. Januar, beigesetzt den 25. Januar 1890. Eine Trauerrede von A[ugustin] V[alentin] Thienel. (E. Gruhn's Buchdruckerei, Warmbrunn. 1890.) 8°.

Maria Johanna, des Grafen Friedrich von Praschma Gemahlin.

Der Erlauchten Gräfin Johanne Hedwigis von Schafgotsch an ihrer Hochzeitfeier, den 16ten des Maies 1820 in Warmbrunn begangen mit dem Königl. Preuss. Major Herrn Grafen Friedrich von Praschma, gewidmet von der Evangel. Geistlichkeit der Hochreichsgräfl. Schafgotschischen Herrschaften. Hirschberg, gedr. in der Krahn'schen Stadtbuchdruckerei. 2°.

Maria Johanna war eine Schwester des Grafen Leopold Christian.

Am 16ten May 1820. O. O. u. Dr. Schmal-2°.

Auch auf grünem Papier.

Dem 16. May 1820. Von T. O. O. u. Dr. Schmal-2°.

Auch auf blauem Papier.

Die Vermählungs Feyer im Graeflich Schafgotschischen Hause besungen MDCCCXX vom Alten Hausdichter. (Stoymir.) Hirschberg, Gedr. bei F. E. Glogner. (1820.) 4°.

Dass. Ebda. 8°.

Dem Erlauchten Ehepaare Sr. Hochgebohren des Herrn Major Friedrich Reichs-Grafen von Praschma, und dessen Gemahlin der Hochgebohrnen Frau Johanna Hedwigis Reichsgräfin von Praschma, gebohrnen Reichsgräfin von Schafgotsch, bey Hochderoselben erfreulichen Ankunft zu Falkenberg, ehrfurchtsvoll überreicht von den Falkenberger Beamten, Forst- und Haus-Officianten. Neisse, gedr. bey Johanna verw. Rosenfranz. [1820.] 4°.

Maria Anna, des Grafen Gustav von Saurma-Jeltsch Gemahlin.

Bei der Vermählungsfeier der Erlauchten Gräfin Maria Anna Hedwigis von Schaffgotsch mit dem Hochgebornen Grafen und Herrn, Herrn Gustav

von Sauerma Herrn auf Jeltsch etc. etc. vollzogen zu Warmbrunn am zweielften Juli 1820 gewidmet von der Evangel. Geistlichkeit der Hochreichs-graefl. Schaffgotschischen Herrschaften. Hirschberg. Gedruckt in der Krahn'schen Stadtbuchdruckerei. 2°.

Maria Anna war eine Schwester des Grafen Leopold Christian.

Die erste Ankunft Seiner Hochgebornen des Herrn Johann Gustav Grafen von Saurma-Jeltsch, erstgebornen Sohnes des seligen Landschafts-Direktors und Ritters des eisernen Kreuzes, Herrn Grafen Johann Franz von Saurma-Jeltsch, und dessen Gemahlin, der Frau Maria Anna Gräfin von Saurma, gebornen Gräfin von Nostiz-Rieneck, hochgebornen, Erb- und Gerichtsherrn der Herrschaft Jeltsch, und der Frau Anna Hedwigis Gräfin von Schaffgotsch, Tochter des Erblandeshofmeisters, Königl. Preuss. Kammerherrn und Ritters des großen rothen Adler-Ordens, Reichsgrafen von Schaffgotsch auf Kynast und dessen Gemahlin, der Gräfin von Schaffgotsch geb. Gräfin von Wurmbrand hochgebornen, als Neuvermählter, auf der hochgräflichen Herrschaft Jeltsch, besingt ehrfurchtsvoll die Jugend zu Jeltsch, Beckern, Neuworwerk, Grünanne und Zindel. 1820. Oels, gedr. in der privilegierten Herzogl. Hof- und Stadtbuchdruckerei. 4°.

Emanuel Gotthard.

1802—1878.

Trauerrede bei der feierlichen Beisetzung der Leiche Sr. Excellenz des Königl. Kammerherrn und Vice-Oberceremonienmeisters Ritters des rothen Adlerordens i. Kl. mit Eichenlaub etc. etc. Emanuel Grafen Schaffgotsch in der Kirche zu Warmbrunn den 26. August 1878 gehalten von A[ugustin] V[alentin] Thienel. E. Gruhn. Warmbrunn. 8°.

Bruder Leopold Christians.

Maria Ernestine, des Grafen Leopold von Zieten Gemahlin.

Herbstblicke auf die Höhen und Thäler des Riesengebirges an der Vermählungsfeier der erlauchten Gräfin und Freyen Standes-Herrin Marie Ernestine Hedwigis v. Schafgotsch mit dem Königl. Preuss. Lieutenant Herrn Grafen Leopold v. Zieten begangen in Warmbrunn am Tage Leopold 1828, von der Evangel. Geistlichkeit des Hochreichsgräfl. Schafgotschischen Gebietes. Hirschberg, gedr. in der priv. Krahn'schen Stadtbuchdruckerey. (1828.) 2°.

Maria Ernestine war eine Schwester Leopold Christians.

Walpurga Hedwig, des Grafen K. Fr. A. v. Hohenthal Gemahlin.

Glück auf! Dem Hochgebornen Herrn Herrn Carl Friedrich Anton Grafen von Hohenthal, Erb- Lehn- und Berg-Gerichts-Herrn auf Lauenstein, etc. etc.

etc. am Tage Seiner feierlichen Vermählung mit der Hochgeborenen Gräfin Walpurga Hedwig von Schaffgotsch in unterthäniger Ehrfurcht dargebracht von den **Berg-Officianten**, Steigern, Berg- und Hütten-Leuten des Gräflich-Hohenthalischen Bergrefiers zu Zinnwald mit Zubehör. Dresden, gedr. in der Hofbuchdruckerei von C. C. Meinhold und Söhnen. (1829.) 4°.

Walpurga Hedwig war eine Schwester Leopold Christians.

Seiner Hochgeborenen, dem Herrn Carl Friedrich Anton Grafen von Hohenthal auf Lauenstein, Püchau etc. etc. an seinem Vermählungstage mit der hochgeborenen Gräfin Walburga Hedwig von Schaffgotsch den 26. September 1829. dargebracht als Huldigung der innigsten Verehrung von der **Bürgergarde** zu Lauenstein. Dresden, gedr. in der Kön. Hofbuchdruckerei von C. C. Meinhold und Söhnen. 4°.

Zur Vermählungs-Feier des Hochgeborenen Herrn, Herrn Carl Friedrich Anton Grafen von Hohenthal, auf Lauenstein, Püchau etc. etc. mit der Hochgeborenen Comtesse Walburga Hedwig von Schaffgotsch zu Warmbrunn den 26sten September 1829, aus inniger Verehrung geweiht von **Gellert**, Graf, . . . Schramm und Weiner in Lauenstein und Liebenau. Dresden, gedr. in der Königl. Hofbuchdruckerei von C. C. Meinhold und Söhnen. 4°.

Opfer ehrerbietiger Hochachtung, bey der Vermählungsfeier der Erlauchten Gräfin und Freien Standes-Herrin Walpurga Hedwigis von Schaffgotsch mit dem Hochgeborenen Grafen und Herrn, Herrn Carl Friedrich von Hohenthal-Püchau, Herrn der Herrschaften Püchau, Lauenstein und Wartenburg, vollzogen in Warmbrunn, den 26sten September 1829, glückwünschend dargebracht von der Evangelischen Geistlichkeit des Hochreichsgräflich von Schaffgotschschen Gebietes. Hirschberg, gedr. in der privil. Krahn'schen Stadtbuchdruckerey. 4°.

Fest-Gesang bei der feierlichen Vermählung der Gräfin Wally von Schaffgotsch mit dem Grafen von Hohenthal-Püchau. Warmbrunn den 26. September 1829. (Von Friedrich Frhr. v. **Pfeil**.) W. O. u. Dr. 4°.

Erinnerungen an die früh vollendete Hochgeborene Frau, Frau Hedwig Walpurga, Gräfin von Hohenthal, geborene Gräfin von Schaffgotsch-Kynast. (Von Johann Gottfried **Gellert**.) Leipzig, gedr. bei G. B. Teubner. 1837. 8°.

Franz Gotthard.
1816—1864.

Biographisch-literarisches Handwörterbuch zur Geschichte der exacten Wissenschaften enthaltend Nachweisungen über Lebensverhältnisse und Leis-

tungen von Mathematikern, Astronomen . . . Geologen u. s. w. . . . gesammelt von J. C. **Poggendorf**. Leipzig, 1863. Verlag von J. A. Barth. 8°.

Franz Gotthard Joseph Johann Karl Maximilian Graf Schaffgotsch, Dr. phil., Mitglied der Leopoldinischen Academie. Bd. 2, S. 770.

Bruder Leopold Christians. Er war Dr. phil. und eifriger Naturforscher. — Mit Aufzählung seiner sämtlichen Arbeiten.

Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreich . . . von Constant von Wurzbach 2c.

Franz Gotthard Schaffgotsch. S. 73.

Leopold.

1835—1873.

Grabrede bei der feierlichen Beisetzung des Reichsgrafen, Freien Standesherrn auf Kynast, Ritters etc. Herrn Leopold von Schaffgotsch den 17. December 1873 in Warmbrunn gehalten von A[ugustin] V[alentin] **Thienel**. E. Gruhn. Warmbrunn. (1873.) 8°.

Vater: der Bruder des kinderlos gestorbenen Grafen Leopold Christian, Karl Philipp Gotthard Graf Sch. gen., königl. preuss. Kammerherr und Legationsrath, † 1865; vermählt mit 1. Maria Anna Gräfin Chamaré et Harbuval, † 1828; 2. Fredine Auguste Gräfin Ledebur-Wicheln.

Eudwig.

1842—1891.

Am Sarge Sr. Excellenz des Reichsgrafen, Freien Standesherrn von Kynast und Greiffenstein, Erblandhofmeisters in Schlesien, Erblichen Mitglieds des preussischen Herrenhauses, Ritters des hohen Malteser-Ordens 2c. 2c. Herrn Eudwig Schaffgotsch geb. am 4. September 1842, gestorben den 15. Juni 1891. Beigesetzt den 19. Juni 1891 in Warmbrunn. (Von Augustin Valentin **Thienel**. E. Gruhn's Buchdruckerei, Warmbrunn. 1891.) 8°.

Jüngster Bruder des Grafen Leopold, dem er im Besitze des Majorats folgte.

Der **Wanderer** im Riesengebirge 2c.

Graf Eudwig Schaffgotsch. Von Paul Regell. Jahrg. 11 (1891). No. 7 (105), S. 77 ff.

Daff.

Zum Andenken an Se. Excellenz Reichsgraf Eudwig Schaffgotsch. Jahrg. 11 (1891), No. 8 (106), S. 96 ff.

Hans Ulrich.
geb. 1831.

Selbstbiographie des Hans Ulrich Grafen **Schaffgotsch**. Breslau, Schles. Volkszeitungs-Buchdruckerei. 1891.) 8°.

Als Manuscript gedruckt.

Vater: Emanuel Gotthard Graf Sch. g., Bruder Leopold Christians, Herr auf Günterwitz bei Trebnitz, k. preuss. Kammerherr, Schloßs-Hauptmann von Breslau, † 1878; vermählt mit 1. Clara Louise Elisabeth Gräfin Hohenthal a. d. Hause Dölkau, † 1850; 2. Bertha von Necker, † 1854; 3. Marie Agnes Gräfin Stolberg-Stolberg a. d. H. Söder. — Graf Hans Ulrich auf Koppitz, Ehrenritter des souver. Malteserordens u. kön. preuss. Kammerherr, ist vermählt mit Johanna Gryzik von Schomberg-Godulla.

Aus meinem Jagdbuch. Von Hans Ulrich Graf **Schaffgotsch**. (Breslau. Schles. Volkszeitungs-Druckerei. 1892.) 8°.

Schlesisches **Kirchenblatt**. Eine Zeitschrift für Katholiken aller Stände. Hrsgbn. von Paul Storch. Breslau, G. P. Uderholz. 1870. 4°.

Mein Votum in Angelegenheit der Abschaffung oder Beibehaltung resp. Wiedereinführung der Todesstrafe. Vom Grafen Hans Ulrich Schaffgotsch, Mitglied des Reichstags. Jahrg. 36, No. 12, S. 136 ff.

Levin Gotthard.
geb. 1852.

Die Traditionen der Familie Schaffgotsch. Von K. V. [Graf Levin **Schaffgotsch**]. Wien 1897. 2°.

Vater: Joseph Gotthard Graf Sch. gen., kön. preuss. Kammerherr, Leopold Christians Bruder, † 1859; vermählt mit Marie Sophie Francisca Gräfin zu Stolberg-Stolberg a. d. H. Söder. — Graf Levin, k. u. k. Bezirkshauptmann in Innsbruck, Ehrenritter des souver. Malteserordens, k. u. k. Kämmerer, ist vermählt mit Elisabeth Mathilde Rosa von Schönberg.

Einige Worte über die sociale Bedeutung des Unglaubens. Vortrag gehalten im Jahre 1879 im katholischen Lesevereine in Innsbruck von Levin Gotthard Graf **Schaffgotsch**. 1882. Druck von F. Rauch in Innsbruck. 8°.



Ulrich I. Schaff's Gotsche gen.
auf Kynast und Greiffenstein,
Ritter, Landeshauptmann zu Schweidnitz und Jauer
und seiner Gemahlin Anna von Zwolski
Nachkommen.

Ulrich I. der Ältere.
1453—1543.

Neues Lausitzisches **Magazin**. Hrsgbn. . . durch Leopold Haupt. Görlitz, 1841. G. Heinze u. Comp. 8°.

Von Ulrich dem Ältern, Schaff-Gotsche genannt, Ritter und Hauptmann der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer. Mitgetheilt aus handschriftlichen Nachrichten von Rudolph Freiherrn von Stillfried-Rattonitz. Bd. 19 (neuer Folge 6), Heft 2, S. 158 ff.

Jüngster Bruder Anton I. (S. 12) und Caspar I. (S. 17). Vater Hans I. Schaff-Gotsche gen., auf Kynast und Kemnitz, Landeshauptmann, später Kanzler der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer; vermählt mit 1. Ursula Chotienitz i. e. Czernin [? vergl. J. Stillfried]; 2. Hedwig von Zedlitz.

Hans.
1496—1584.

Leichpredigt, bey dem Begrebnuß des Edlen, Gestrengen, Ehrenvesten Herren Hansen Schaff Gotschen genandt, auf Kynast und Greiffenstein, 2c. Keyserlichen Ober-Hoffmeisters im Fürstenthumb Schweidnitz, gethan zu Greiffenberg, den 13. februarij durch Jeremiam **Gottwalt**. Gedr. zu Görlitz durch A. Frisch. 1584. 8°.

Vater: Ulrich I. vermählt mit Anna v. Zwolski. — Hans, der erste Protestant in der Familie Schaffgotsch, ist der Erbauer der Schaffgotsch'schen Gruft in der kath. Pfarrkirche zu Greiffenberg. Näheres bei Wentwig, Schaffgotsch'sche Gotteshäuser und Denkmäler im Riesen- und Isergebirge. Vergl. S. 12.

Psalmus xxiii. Carmine redditus, et dedicatus generoso ac nobili Domino Johanni Schaff aliàs Gotsch dicto, Domino in Kynast & Gryphenstein &c. Caesareae Majestatis Capitaneo in Silesia . . . Autore Nicolao **Mylio**. Wittebergae, ex officina Laur. Schuuenck. 1559. 4°.

Auf der Rückseite des Titelblattes das Schaffgotsch'sche Wappen.

Gotthard.
1355—1576.

Eine Leichpredigt, vber dem Christlichen Begrebnus des Gestrengen, Edlen und Ehrnuesten Gothart von Schaffgotsche, zu Torgaw in der Pfarrkirchen

den 25. May. Anno 76. gethan. Durch Georgium **Listenium**. Dresden.
Gedr. durch M. Stöckel. 1576. 4^o.

Vater: Hans S. G. g., auf Kynast u. Greiffenstein, kön. Ober-Hofmeister und Amtsver-
weiser der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer, † 1584; vermählt mit Magdalena von Zedlitz
a. d. H. Giersdorf.



Gotsche

zu Neuhaus, Wildschütz und Hertwigswalde.
Die gläzische Linie.

Hedwig, Heinrich Schaffgotsch' Gemahlin.

Leichpredigt, de Via Salutis. Vom wege der Seligkeit. Aus dem Spruch Christi,
Joh: 14 . . . Zu seligem gedechtnis der edlen und vielehrenreichen frawen Hed-
wigis Gutschin, eine geborne Promnitzin von Lessendorff, etc. fraw auff
Neuhaus vnd Hertwigswalde, etc. gehalten. Durch Petrum **Streu-
berum**. Gedruckt zu Frankfurt an der Oder durch A. Eichhorn. 1583. 8^o.

Hedwig v. Promnitz a. d. H. Lessendorf war die Gemahlin Heinrich III. Schaffgotsch gen. a.
Neuhaus, der seinen Brüdern, die ohne männliche Erben zu hinterlassen starben, im Besitze von
Hertwigswalde und Wildschütz nachfolgte. Er war Ritter, k. poln. und der schles. Fürsten und
Stände Obrister; † 1550.

Ursula, Seifried v. Promnitz' Gemahlin.

Die fünffte Leich-Predigt, anniuersaria darinnen vnter andern gehandelt wirdt
1. Die Resolution des H. Euangelij, am 18. Sontage nach Trinitatis. . .
v. Da eins aus den Eheleuten verdampt würde. Obs auch des andern freude
werde zustoßen, etc. der Wolgebornen frawen frawen Ursula freyn von
Promnitz, gebornen Gutschin von Neuhaus und Hertwigswalde, etc. frawen
zur Pleß, auff Sora, Triebel, Heyerswerda, etc. zum seligen Gedechtniß ge-
halten, ein Jahr nach J. G. Christlichem absterben, . . . durch Pet. **Streu-
berum**. (Gedr. zu Sorau in Nieder-Lausitz durch Nic. Schneider, 1589.) 4^o.

Sie war die zweite Tochter der beiden vorgenannten, Heinrich III. Schaffgotsch und seiner
Gemahlin Hedwig und vermählt mit Seifried Freiherrn von Promnitz und Alt-Weichau, Herrn auf
Pleß, Hoyerswerda, Triebel und Sorau, Pfandesherren zu Sagan, † 1587. Ihre ältere Schwester
Ludmilla Gotschin von Neuhaus war die Gemahlin Adam Schaffgotsch', Freiherrn von Trachen-
berg. Vergl. S. 17. u. den Nachtrag.

Eleonora, Christoph Schaffgotsch' Gemahlin.

Leonora pVerpera saLVa Manens fide. Die Hochwolgebohrne fraw, fraw
Leonora, Gräfin zu Hohen Zollern, . . . Gebohrne Freyhin von Promnitz, 12.
Deß auch hoch, vnd Wolgebohrnen Herren, Herren Johannis Georgii, Grafen
zu Hohen Zollern, Sigmaringen, vnd Döhringen, . . . der Greiffensteinischen,
Kynast vnd Girschdorffischen güttler Bestandesherrn, 12. S. Gn. hertzvielgeliebte
Gemahelin, vnd dieser Ortte Greiffenstein, 12. hochwolverdienete Trewe Landes
Mutter: J. Gn. seind in Ihrem weiblichen Veruff Gottselig entschlaffen Anno
M.DC.XI. den 19. Tag Decembr. . . . als sie ihr Eylfftes Kindlein, nemlich
ein Junges Herrlein todt zur Welt gebohren. Bey dero . . . Leichbegengnüß
nachfolgende Predigten gehalten worden, in der Pfarrkirchen zu Greysenberg:
durch Wolfgangum **Silber**. Gedr. zu Görlitz, bey J. Rhambaw. 4^o.

Eleonora war die Tochter der beiden vorigen, des Freiherrn Seifried von Promnitz und der
Ursula Schaffgotschin von Neuhaus. Sie war in erster Ehe vermählt mit Christoph Schaffgotsch,
† 1606 (vergl. S. 18); 1606 heirathete sie Johann Georg, Graf von Hohenzollern-Sigmari-
ngen. Beigefügt ist eine Genealogia, das ist: Stamm, oder Geburts-Linea des Hoch
vnd Wolgebornen Herrn, Herrn Johannis Georgii, Grafens zu Hohen Zollern,
Sigmaringen . . . wie auch der Hoch vnd wolgebornen frawen, frawen Leonorae
Gräfin zu Hohen Zollern, Sigmaringen, . . . gebohrnen Freyhin von Promnitz.



Nachtrag.

Adam Schaffgotsch, Freiherr auf Trachenberg.

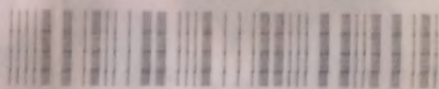
Jvsta Fvnebria oder Leich vnd Ehrenpredigt bey dem Begrebnis des Wolgebornen Herrn, Herrn Adam Schaff Gotschen genandt, Herrn von Kinast vnd Greiffenstein, Freyherrn auff Trachenberg, Herrn zur Praußnitz, der beyden Fürstenthümer Schweidnitz und Jaur Canzlern. Gethan zu Trachenberg in der Newerbaueten Freyherrlichen Pfarrkirchen, welche vorhergehendes Sonntags, war der ander des Advents 9. Decembris, . . . consecrirt worden ist, in ansehnlicher volkreicher versammlung den 11. Tag des Monats Dezembris des 1601. Jahres. Durch Esaiam Heidenreich. Franckfurt an der Oder, bey A. Eichorn. 4^o.

Vergl. S. 17 und die Anm. bei Ursula v. Promnitz, S. 62.



Wojewódzka Biblioteka
Publiczna w Opolu

11737 S



001-011737-00-0

